





SAMSUNG CAMERA

User's Manual

Digimax 202

Vielen Dank für den Kauf der Digitalkamera von Samsung.

Diese Bedienungsanleitung erklärt Ihnen den Umgang mit der Digimax 202, wie Sie Aufnahmen machen, Bilder herunterladen und die MGI PhotoSuiteIIISE -Software benutzen können.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie Ihre neue Kamera in Gebrauch nehmen.

Anleitung

■ Benutzen Sie die Kamera in der hier beschriebenen Reihenfolge.

Kameratreiber installieren

Bevor Sie die Kamera per USB-Kabel mit einem PC verbinden, müssen Sie den Kameratreiber installieren. Installieren Sie den Kameratreiber, der auf der Anwendungssoftware-CD-ROM enthalten ist. (Seite 73)

Fotografieren

Fotografieren (Seite 21)

USB-Kabel anschließen

Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an den USB-Port des PCs und den USB-Anschluss der Kamera an.(Seite 80)

Stromversorgung der Kamera überprüfen

Stromversorgung der Kamera überprüfen. Sollte die Kamera ausgeschaltet sein, schalten Sie sie mittels Ein-/Aus-Schalter ein. (Seite 25)

[Austauschbaren Datenträger] überprüfen

Öffnen Sie den Windows EXPLORER und suchen Sie nach [Austauschbarer Datenträger]. (Seite 81).

• Wenn Sie die Aufnahmen von der Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät auf den PC kopieren, können diese beschädigt werden. Verwenden Sie zur Übertragung der Aufnahmen in jedem Fall das mitgelieferte USB-Kabel, um die Kamera mit dem PC zu verbinden. Bitte beachten Sie, dass der Hersteller keine Verantwortung für den Verlust oder die Beschädigung von Aufnahmen auf der Speicherkarte durch ein Kartenlesegerät übernimmt.

Inhalt

| VORBEREITUNGEN | ■HAUPTSCHALTER25 |
|---|---|
| VORBEREITORISER | ■AUSLÖSER25 |
| ●Die Kamera kennen lernen ·····5 | ●WEITWINKEL/TELE-Taste25 |
| ●Erläuterung der Symbole ······5 | ●Richtungstasten Auf/Ab27 |
| ●Gefahr6 | ●BLITZ/LINKS-Taste27 |
| ●Warnung6 | ●Selbstauslöser/Rechts-Taste ·····28 |
| ●Achtung7 | ●Taste +/30 |
| ●FCC-Warnung ······7 | ●Fokussierhebel31 |
| Mit dieser Digitalkamera können Sie | ●MENÜ/OK-Taste32 |
| ●Zubehör im Lieferumfang ······10 | ●LCD-Taste32 |
| ●Bezeichnung der Bedienungselemente …11 | ●Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen33 |
| ■Vorder- und Oberseite ·······11 | ●Verwendung des Menüs34 |
| ■ Rück- und Unterseite11 | ●Größe35 |
| ■ Seitenansicht / 5-Fuktionen-Taste12 | ●Qualität35 |
| ■ Moduswahl12 | ●Belichtungsmessung ······36 |
| ●Stromversorgung ······14 | ●Schärfe37 |
| ■Verwendung eines Netzadapters | ●Weissabgleich38 |
| (3,3V 2,0A) ······15 | ●Effekt39 |
| ■ Verwendung von Batterien ······16 | ●Fotorahmen39 |
| ■Verwendung des Digimax-Akkupacks | |
| (optional : SBP-3603, 3,3V)16 | WIEDERGABE |
| ●Wie die Speicherkarte benutzt wird17 | |
| ■Wichtige Informationen zum Gebrauch der | ●LCD-Monitoranzeige ······40 |
| Speicherkarte ·····17 | ●Wiedergabemodus starten ······41 |
| ■ Daten auf der Speicherkarte sichern ······17 | ■Standbilder wiedergeben ·····41 |
| ●Wie die Speicherkarte benutzt wird ······19 | ■Videoclips wiedergeben ·····42 |
| ●Speicherkarte entnehmen ······19 | ulletMit der Kamerataste die Kamera einstellen42 |
| | ●Indexbild /Vergrößerung-Taste42 |
| AUFNAHME | ●Wiedergabe & Pause/Abwärts-Taste44 |
| | $ \bullet \text{Tasten AUFWARTS/LINKS/RECHTS/MENÜ/OK} \cdots 44 $ |
| ●LCD-Monitoranzeige ······20 | ●LCD-Taste45 |
| ●Erste Aufnahmen21 | ●Lösch-Taste ······45 |
| ●Mit der Kamerataste die Kamera einstellen ······25 | Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor |

Inhalt

| einstellen46 | ●Technische Daten ······70 |
|---|--|
| Diashow starten47 | |
| So schützen Sie die Bilder48 | SOFTWARE |
| So löschen Sie alle Bilder49 | |
| Auf Karte kopieren50 | ●Software-Hinweise ······72 |
| DPOF: So stellen Sie die Anzahl der Kopien beim | ●Systemanforderungen ······72 |
| Drucken ein51 | ●Hinweise zur Software ·····73 |
| Ein Bild rotieren52 | ●Einrichten der Anwendungs-Software ······74 |
| Resize (Größe ändern)53 | ●Den PC-Modus starten ·····80 |
| | ●USB-Treiber unter Windows 98SE entfernen ····83 |
| EINSTELL | Wechselmedium84 |
| | ●Den austauschbaren Datenträger entfernen ····85 |
| ●Einstell-Menü54 | ■Den USB-Treiber für den MAC installieren …86 |
| Dateiname55 | ■Den USB-Treiber für den MAC benutzen ···86 |
| Automatische Abschaltung56 | ●Digimax Viewer ······87 |
| Language (Sprache)57 | ●MGI PhotoSuite III SE······88 |
| Speicherkarte formatieren57 | ●FAQ - Häufig gestellte Fragen ······98 |
| Datumstyp einstellen58 | |
| Datumseinstellung59 | |
| Uhrzeiteinstellung59 | |
| Aufnahmedatum aufdrucken60 | |
| •Ton60 | |
| Frequenz61 | |
| Schnellansicht62 | |
| Initialisierung (RESET ALL)62 | |
| Letzte (Latest)63 | |
| MYCAM-Menü einstellen63 | |
| Anfangston64 | |
| Anfangsbild64 | |
| Wichtige Hinweise65 | |
| Warnanzeige67 | |
| Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum | |
| wenden68 | |

Die Kamera kennen lernen

Vielen Dank für den Kauf der Digitalkamera von Samsung

- Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie diese Kamera in Gebrauch nehmen.
- Sollten Sie einmal Hilfe und Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte mit der Kamera an Ihren Händler bzw. an ein Kundendienstzentrum und geben Sie den Grund für die Funktionsstörung (wie z. B. Batterien, Speicherkarte usw.) an.
- Bitte überprüfen Sie vor Gebrauch, ob die Kamera ordnungsgemäß funktioniert (z. B. vor einer Reise oder einem wichtigen Ereignis), um Enttäuschungen zu vermeiden. Samsung Camera übernimmt keine Verantwortung für Verluste oder Schäden, die durch eine Fehlfunktion der Kamera entstanden sind.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einer sicheren Stelle auf.
- * Microsoft Windows und das Windows-Logo sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- * Alle in dieser Bedienungsanleitung genannten Marken- und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

Erläuterung der Symbole

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen zum sicheren und richtigen Gebrauch der Kamera. Diese schützen Sie und andere vor Gefahr und Verletzung.



GEFAHR

Mit GEFAHR gekennzeichnete Informationen weisen auf eine drohende Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.



ACHTUNG

Mit WARNUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.



ACHTUNG

Mit ACHTUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen kann.

Gefahr

- Versuchen Sie nicht, die Kamera in irgendeiner Weise zu verändern. Dies kann Feuer, Verletzungen, einen Stromschlag oder schwerwiegende Schäden Ihrer Person oder Ihrer Kamera verursachen. Die Inspektion des Kamerainneren, Wartung und Reparatur dürfen nur von Ihrem Händler oder einem Samsung Camera Kundendienstzentrum durchgeführt werden.
- Benutzen Sie bitte dieses Gerät nicht in nächster Nähe zu feuergefährlichen oder explosiven Gasen, da damit die Explosionsgefahr vergrößert werden kann.
- Benutzen Sie die Kamera nicht, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Innere der Kamera gelangt sind. Schalten Sie die Kamera aus und unterbrechen Sie dann die Stromversorgung (Batterien herausnehmen oder vom Netzadapter trennen). Wenden Sie sich unbedingt an Ihren Händler oder ein Samsung Camera Kundendienstzentrum. Benutzen Sie die Kamera auf keinen Fall weiter, da dies einen Brand oder Stromschlag verursachen kann.
- Stecken Sie keine metallenen oder entzündlichen Fremdkörper in die Öffnungen der Kamera, wie z. B. den Speicherkartensteckplatz und die Batteriekammer. Das kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Bedienen Sie die Kamera nicht mit nassen Händen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.

Warnung

- Benutzen Sie den Blitz nicht in nächster Nähe von Menschen oder Tieren. Wird der Blitz zu nah an den Augen des Motivs gezündet, kann es zu Augenschäden kommen.
- Halten Sie das Objektiv der Kamera beim Fotografieren nie direkt in grelles Licht. Dies kann zu einem Dauerschaden Ihrer Augen führen.
- Bewahren Sie aus Sicherheitsgründen dieses Gerät und die Zubehörteile außer Reichweite von Kindern und Tieren auf, um Unfälle zu verhindern wie z. B.:
 - Verschlucken von Batterien oder Kamerakleinteilen. Bei einem Unfall suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.
 - Es besteht Verletzungsgefahr durch die beweglichen Teile der Kamera.
- Wenn Sie Batterien und Kamera über einen längeren Zeitraum verwenden,, kann es zu einer starken Erwarmung kommen und zu Fehlfunktionen der Kamera fuhren. Bei längerer Benutzung sollten Sie die Kamera zwischendurch für einige Minuten abschalten, damit sich das Gerät abkühlen kann.
- Normale Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr.
- Setzen Sie diese Kamera keinen hohen Temperaturen aus, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug, direktem Sonnenlicht oder anderen Orten mit starken Temperaturunterschieden. Zu hohe Temperaturen können die internen Bauteile der Kamera beschadigen und Feuer verursachen.
- Decken Sie Kamera oder Netzadapter nicht ab, wenn die Kamera in Betrieb ist. Das kann zur verstärkten Erwärmung führen und das Kameragehäuse beschädigen oder ein Feuer verursachen. Benutzen Sie die Kamera und ihr Zubehör immer an einem gut belüfteten Ort.

Achtung

- Durch Auslaufen, Überhitzen oder Explodieren der Batterien können Feuer oder Verletzungen verursacht werden.
 - Benutzen Sie nur solche Batterien, die die richtigen Spezifikationen für die Kamera aufweisen.
 - Die Batterien dürfen niemals kurzgeschlossen, erhitzt oder in Feuer geworfen werden.
 - · Legen Sie die Batterien stets polrichtig ein.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn die Kamera längere Zeit nicht benutzt wird. Aus den Batterien kann korrosiver Elektrolyt austreten und die Bauteile der Kamera irreparabel beschädigen.
- Der Blitz darf beim Zünden nicht mit der Hand oder irgendwelchen Gegenständen berührt werden. Berühren Sie den Blitz niemals, wenn er mehrmals hintereinander benutzt wurde, sonst kann es zu Verbrennungen kommen.
- Bewegen Sie die Kamera nicht, wenn sie eingeschaltet ist und Sie den Netzadapter benutzen. Schalten Sie die Kamera nach Gebrauch immer aus, bevor Sie den Adapter von der Netzsteckdose nehmen. Vergewissern Sie sich anschließend, dass alle Leitungen oder Kabel zu anderen Geräten getrennt worden sind, bevor die Kamera bewegt wird. Die Nichtbeachtung kann die Leitungen oder Kabel beschädigen und einen Brand oder einen Stromschlag verursachen.

FCC-Warnung

- Dieses Gerät wurde nach den Grenzwerten eines Klasse-B-Digitalgeräts gemäß Punkt 15 der FCC-Richtlinien geprüft. Diese Grenzwerte dienen zum Schutz vor schädlichen Funkstörungen bei gewerblichen Installationen. Dieses Gerät erzeugt und absorbiert Hochfrequenzenergie und kann diese aussenden. Wenn es nicht gemäß der Anleitung installiert und benutzt wird, kann es Störungen bei der Funkkommunikation verursachen. Allerdings kann nicht völlig ausgeschlossen werden, dass es in einigen Situationen zu solchen Störungen kommen kann. Sollten beim Betrieb dieses Geräts Störungen auftreten, versuchen Sie bitte eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen.
 - Verändern Sie Position und Richtung der Antenne.
 - Vergrößern Sie den Abstand zwischen der Kamera und dem betroffenen Gerät.
 - Benutzen Sie eine andere Steckdose in einiger Entfernung zum betroffenen Gerät.
 - Wenden Sie sich bitte an einen Samsung-Vertragshändler oder einen Radio-/TV-Techniker.
- Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Richtlinien.
- Änderungen und Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der dafür zuständigen Stelle genehmigt wurden, können die Berechtigung

des Nutzers zur Verwendung des Geräts hinfällig machen.

Mit dieser Digitalkamera können Sie



Bilder, die mit zusatzlichen Druckdaten auf der Speicherkarte festgehalten wurden, konnen auf einem DPOF-kompatiblen Drucker oder von einem mit DPOF ausgestatteten Fotolabor ausgedruckt werden.

(Siehe Seite 51)



Fotografieren (Siehe Seite 21)



Bilddateien von der Kamera auf einen Computer herunterladen. (Siehe Seite 81)



Bilder auf einem Computer bearbeiten. (Siehe Seite 88)

Mit dieser Digitalkamera können Sie



Ein digitales Fotoalbum anlegen.



Aufnehmen eines Videoclips (Siehe Seite 22)



Bilder direkt in ein beliebiges elektronisches Dokument einfügen.



Ein Selbstporträt aufnehmen, um Ihre persönliche Visitenkarte zu gestalten.



Sie können sogar Ihr ganz individuelles, einzigartiges Geschenkpapier unter Verwendung Ihrer digitalen Bilder herstellen.

Zubehör im Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie vor dem Gebrauch des Gerätes, ob Sie alle Teile erhalten haben.

Die mit

gekennzeichneten Komponenten sind optional.

Digitalkamera

2 AA Alkali-Batterien

Soft-Tasche

USB-Kabel









Trageschlaufe

Bedienungsanleitung

Produktgewährleistung

Software-CD









SD Speicherkarte

Akkupack (SBP-3603)

Netzteil (3,3V)







Digimax Battery I-Pack: SBP-1103 KIT

Batterieladegerät

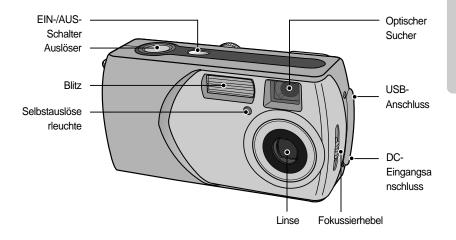
SAMSUNG

Wieder aufladbare Batterie (Akku)

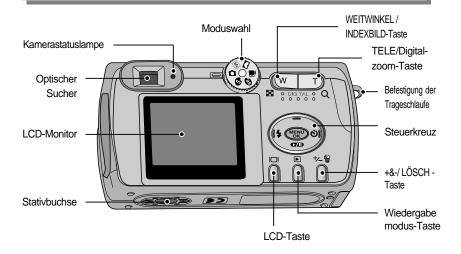




Vorder- und Oberseite

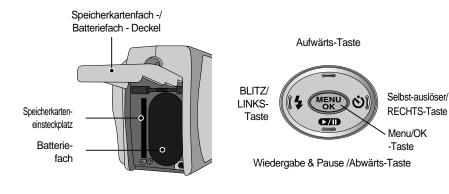


Rück- und Unterseite



* Wenn das Digitalzoom zum Fotografieren verwendet wird, kann der Bildausschnitt unterschiedlich sein, je nachdem, ob dazu der LCD-Monitor oder der Sucher benutzt worden ist. Das Bild wird so aufgenommen, wie es auf dem LCD-Monitor erscheint.

Seitenansicht / 5-Fuktionen-Taste



Moduswahl

- Das Moduswahlrad auf der Rückseite der Kamera ermöglicht Ihnen die Auswahl des gewünschten Betriebsmodus. Die Digitalkamera hat 6 Aufnahmemodi. Diese sind nachfolgend aufgelistet.
- Standbild-Modus



Zwei verschiedene Schärfemodi ermöglichen die Aufnahme von Fotos in einer Entfernung von 0,19 m bis unendlich. Folgende Scharfstellbereiche sind verfügbar:

- Makromodus (🗘): 0,19 m − 0,21 m

- Normalmodus (△): 1,0 m - unendlich

EINSTELL-Modus



Dieser Modus gestattet die Speicherung häufig benutzter Aufnahmeeinstellungen zur späteren Verwendung.

Fotorahmen-Modus



In diesem Modus können die Fotos mit rahmenahnlichen Rändern versehen und gespeichert werden. Es stehen vier verschiedene Rahmen zur Verfügung.

Videoclip-Modus



Videoclips können so lange aufgenommen werden, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit zulässt; dies ist abhängig von der Kapazität des Speichers.

- Bildgröße : 320X240
- Videoclip-Dateiformat: *.avi

Schwarzweiß-Modus



Wandelt das Bild in eine Schwarzweißaufnahme um.

SEPIA-Modus



Die Aufnahmen werden in einem Sepia-Ton (einer gelblich braunen Schattierung) gespeichert .

 Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Symbole für die Kamerabetriebsmodi haben die folgende Bedeutung:

| Icon | Moduswahl | Betriebsmodus der Kamera | Icon | Moduswahl | Betriebsmodus der Kamera |
|----------|-----------|--------------------------|----------|-----------|--------------------------|
| • | Δ | Standbild-Modus | Му | Му | EINSTELL-Modus |
| 1 | | Fotorahmen-Modus | <u> </u> | | Videoclip-Modus |
| ® | BW | Schwarzweiß-Modus | ® | 6 | SEPIA-Modus |

Wiedergabe-Modus

■ Kamerastatuslampe

| Farbe | Status | Kamerastatus |
|-------|---------------------|--|
| | blinkt und erlischt | Kamera schaltet sich gerade ein. |
| | Fin. | LCD-Monitor ist ausgeschaltet |
| Grün | Ein | USB-Kabel ist angeschlossen. |
| Grun | blinkt langsam | Blitzladevorgang |
| | blinkt schnell | Bildverarbeitung (Komprimierung/Dekomprimierung) |
| | DIINKI SCHNEII | USB-Verbindung in Betrieb |

■ Selbstauslöserleuchte (Angaben basieren auf 10-Sekunden-Selbstauslöser; siehe S. 29)

| Farbe | Status | Kamerastatus |
|-------|---------------|--|
| | Blinkt | - In den ersten sieben Sekunden blinkt die Leuchtdiode im Abstand von 1 Sekunde. |
| Rot | DIIIIKL | - In den letzten drei Sekunden blinkt die Leuchtdiode schneller im Abstand von 0,5 Sekunden. |
| | Blinkt einmal | Kamera ist eingeschaltet / Auslöser wird losgelassen |

■ Signalton

| Signalton | Kameraverhalten |
|--|--|
| Ein-/Aus-Signalton | Kamera wird ein- oder ausgeschalten. |
| Normaler (kurzer) Signalton | Moduswahlrad wird betätigt / Kameratasten werden gedrückt |
| Fehler-Signalton (langer Signalton zweimal und kurzer Signalton zweimal) | Bei einem Fehler |
| Selbstauslöserton | ertönt gleichzeitig zum Blinken des Selbstauslöserlämpchens |

⁻ Wenn der Signalton zu hören sein soll, muss er im Einstellmenü aktiviert werden.

Stromversorgung

■ Es gibt zwei Möglichkeiten, um die Kamera mit Strom zu versorgen. Sie können Batterien oder alternativ dazu einen Netzadapter (DC 3,3 V 2,0 A) bei einer Netzspannung von 100 V ~ 250 V verwenden.

■ Wir empfehlen, Batterien fur Digitalkameras nur innerhalb des ersten Jahres ab dem Herstellungsdatum zu verwenden. Die empfohlenen Batterietypen sind nachfolgend aufgeführt.

Nicht wieder aufladbare Batterien : AA-Typ :Alkali, Ni-Mn, Ni-Zn, Lithium

CR-V3-Typ: Lithium

Wieder aufladbare Batterien (Akkus) : AA-Typ :Ni-MH, Ni-Cd (über 1000mA)

CR-V3 type – Digimax Battery I-Pack(SBP-1103) Akkupack - Digimax Battery Pack(SBP-3603)

Stromversorgung

INFORMATIONEN

Wichtige Informationen zum Batteriegebrauch

- Alkali-Batterien sind zwar in der Anschaffung günstig, , jedoch hangt die Nutzungsdauer vom Hersteller und von den Aufnahmebedingungen ab.
- Schalten Sie die Kamera aus, wenn Sie sie nicht benutzen.
- Normale Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr.
- Bitte entnehmen Sie die Batterien, wenn Sie die Kamera über längere Zeit nicht benutzen. Batterien können im Laufe der Zeit an Leistung verlieren oder auslaufen, wenn sie in der Kamera bleiben.
- Wir empfehlen die Verwendung leistungsstarker ALKALI-Batterien, da die Leistung von Manganbatterien nicht ausreicht.
- Niedrige Temperaturen (unter O°C) können sich auf die Batterieleistung auswirken und die Batterielebensdauer verringern.
- Bei normalen Temperaturen erholen sich die Batterien in der Regel wieder.
- Verwenden Sie alte und neue Batterien nicht gleichzeitig.
- Ein längerer Gebrauch der Kamera kann dazu führen, dass sich das Kameragehäuse erwärmt. Das ist völlig normal.

Verwendung eines Netzadapters (3,3V 2,0A)



Wenn Sie einen Netzanschluss haben, ermöglicht Ihnen der Netzadapter (3,3V 2,0A) eine längere Benutzung der Kamera. Stecken Sie den Adapter in den Anschluss (DC 3,3V IN) der Kamera.

Entfernen Sie die Batterien aus der Kamera, wenn Sie das Gerät über den Netzadapter betreiben.

GEFAHR

- Schalten Sie immer die Stromversorgung ab, bevor Sie den Netzadapter vom Netz nehmen.
- Wie bei allen netzbetriebenen Geräten ist Sicherheit besonders wichtig. Stellen Sie sicher, daß weder die Kamera noch der Adapter mit Wasser oder metallischen Materialien in Berührung kommen.
- Stellen Sie bitte sicher, dass Sie einen Netzadapter (3,3V 2,0A) mit den für die Kamera geeigneten technischen Daten benutzen. Der fehlerhafte Gebrauch kann Ihre Gewährleistung aufheben.

Stromversorgung

Verwendung von Batterien

 : Wenn sich die Kamera nach dem Einsetzen der Batterien nicht einschaltet, überprüfen Sie bitte, ob die Batterien polrichtig (+ und -) eingelegt worden sind.



 Öffnen Sie den Batteriefachdeckel, indem Sie ihn in Pfeilrichtung schieben.





 Legen Sie die Batterien ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).

[Batterie vom Typ AA einlegen] [Batterie vom Typ CR-V3 einlegen]



 Um den Batteriefachdeckel zu schließen, schieben Sie ihn, bis er einrastet.

■ Es gibt 3 verschiedene Batteriezustandsanzeigen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

| Batteriezustandsanzeige | | | |
|-------------------------|-------------------------|-------------------------------|---|
| Batteriezustand | Die Batterien sind voll | Neue Batterien vorbereiten | Die Batterien sind leer. Wechseln Sie bitte die Batterien aus. |

Verwendung des Digimax-Akkupacks (optional: SBP-3603, 3,3V)

Der Digimax-Akkupack ist eine wieder aufladbare externe Lithium-Ionen-Batterie, die für die meisten Digitalkameras geeignet ist. Diese optionalen Akkupacks bieten eine längere Energieversorgung und wesentlich höhere Leistung als herkömmliche Ni-MH- oder Alkali-Batterien. Der Grund hierfür ist die verwendete Hochleistungs-Lithium-Ionen-Zelle. Siehe Abbildung



Wie die Speicherkarte benutzt wird

■ Die Kamera wird mit einem 6 MB internen Flash-Speicher ausgeliefert, der Ihnen die Speicherung von Bildern und Videoclips in der Kamera ermöglicht. Die Speicherkapazität lässt sich auch mit einer optional erhältlichen Speicherkarte erweitern, so dass Sie noch mehr Bilder und Videoclips abspeichern können.

Wichtige Informationen zum Gebrauch der Speicherkarte

- Achten Sie darauf, die Speicherkarte zu formatieren (siehe Seite 58), wenn Sie eine neu gekaufte Speicherkarte zum ersten Mal verwenden, wenn die Speicherkarte Daten enthält, die die Kamera nicht erkennen kann, oder wenn sie Bilder enthält, die mit einer anderen Kamera aufgenommen worden sind.
- Schalten Sie die Kamera immer aus, wenn die Speicherkarte eingesetzt oder entnommen wird.
- Der wiederholte Gebrauch einer Speicherkarte verringert letztendlich die Leistung der Karte. In diesem Fall muss eine neue Speicherkarte gekauft werden. Der Verschleiß der Karte wird nicht von der Samsung- Gewährleistung abgedeckt.
- Die Speicherkarte ist ein elektronisches Präzisionsbauteil. Sie darf nicht gebogen, fallen gelassen oder schweren Stößen ausgesetzt werden.
- Bewahren Sie die Speicherkarte nicht in der N\u00e4he starker Magnet- oder elektrischer Felder, wie z. B. Lautsprechern oder TV-Receivern, auf.
- Bitte setzen Sie sie keinen extrem hohen Temperaturen aus.
- Die Speicherkarte darf nicht verschmutzt werden oder in Kontakt mit Flüssigkeiten kommen. Sollte dies dennoch passieren, säubern Sie sie mit einem weichen Tuch.
- Bewahren Sie bitte die Speicherkarte in ihrem Behältnis auf, wenn sie nicht benutzt wird.
- Während und nach längerem Gebrauch werden Sie eine Erwärmung der Speicherkarte feststellen. Das ist völlig normal.
- Verwenden Sie keine Speicherkarte, die bereits in einer anderen Digitalkamera oder einem anderen Kartenlesegerät eingesetzt wurde.
- Verwenden Sie keine Speicherkarte, die in einer anderen Digitalkamera oder einem anderen Kartenlesegerät formatiert wurde.

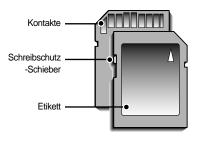
Daten auf der Speicherkarte sichern

- Die aufgezeichneten Daten k\u00f6nnen zerst\u00f6rt werden, wenn die Speicherkarte folgenden Bedingungen ausgesetzt wird:
 - Wenn die Speicherkarte falsch benutzt wird.
 - Wenn beim Aufnehmen, Löschen (Formatieren) oder Lesen die Kamera ausgeschaltet oder die Speicherkarte entnommen wird.
- Samsung übernimmt keine Verantwortung für verloren gegangene Daten.
- Es empfiehlt sich daher, wichtige Daten auf andere Medien, wie z.B. Disketten, Festplatten usw. als Back-up zu kopieren.
- Wenn nicht genügend Speicherkapazität vorhanden ist.: Wenn Sie den Auslöser für die Aufnahme drücken, erscheint die Meldung [KARTE VOLL!] und die Kamera funktioniert nicht. Um die Speicherkapazität der Kamera zu optimieren, wechseln Sie die Karte aus oder löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder aus dem Speicher.

Wie die Speicherkarte benutzt wird

INFORMATIONEN

- Wenn Sie das Kartenfach bei eingeschalteter Kamera öffnen, schaltet sich die Kamera automatisch ab.
- Die Speicherkarte darf nicht entnommen werden, während die grüne Kamerastatuslampe blinkt, da sonst die Daten auf der Speicherkarte beschädigt werden können.
- Sie k\u00f6nnen entweder eine SD-Speicherkarte oder eine MMC(Multi Media Card)-Karte verwenden.



[SD (SecureDigital)-Speicherkarte]

Die SD-Speicherkarte ist mit einem Schreibschutz-Schieber versehen, durch den ein Löschen oder Formatieren der Bilddateien verhindert werden kann.

Durch Schieben des Schreibschutzschalters nach unten können Sie die auf der SD-Karte gespeicherten Daten schützen. Wird der Schalter nach oben geschoben, wird der Schutz der Daten aufgehoben. Bevor Sie eine Aufnahme machen, schieben Sie den Schreibschutzschalter an der SD-Speicherkarte nach oben.

Bei Verwendung einer 6-MB-SD-Karte lässt sich folgende Bildanzahl abspeichern. (Diese Angaben beziehen sich auf die voraussichtliche Leistung.) Diese Angaben sind Näherungswerte, da die Speicherkapazität für Bilder von Faktoren, wie beispielsweise dem Motivinhalt, beeinflusst werden kann.

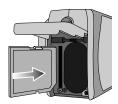
| Aufgenommene Bildgröße | Super fein | Fein | Normal |
|------------------------|------------|------|--------|
| 1600X1200 (1600) | 8 | 15 | 22 |
| 1024X7684 (1024) | 17 | 31 | 45 |
| 6400X4804 (640) | 37 | 65 | 90 |

Wie die Speicherkarte benutzt wird

 Schalten Sie die Kamera aus, schieben Sie den Deckel des Speicherkartenfachs in Pfeilrichtung und klappen Sie ihn auf.



 Lassen Sie die Vorderseite der Speicherkarte zur Kameravorderseite (Objektiv) und die Kontakte zur Kamerarückseite (LCD-Monitor) zeigen; schieben Sie die Speicherkarte in den Steckplatz, bis sie hörbar einrastet.



3. Zum Schließen schieben Sie den Kartenfachdeckel, bis er hörbar einrastet. Wenn sich die Speicherkarte nicht problemlos einsetzen lässt, versuchen Sie es nicht mit Gewalt. Überprüfen Sie die Einschubrichtung und setzen Sie sie anschließend richtig herum ein.



INFORMATIONEN

 Setzen Sie die Speicherkarte nicht falsch herum ein. Sonst kann der Speicherkartensteckplatz beschädigt werden.

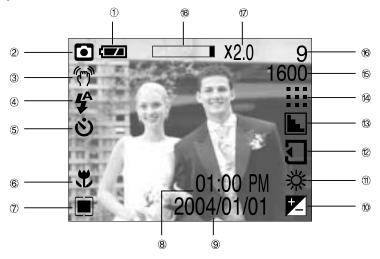
Speicherkarte entnehmen

- Schalten Sie die Kamera mittels Ein-/Aus-Schalter aus.
 Öffnen Sie den Batteriefachdeckel, drücken Sie die Speicherkarte, wie in der Abbildung gezeigt, kurz ein und lassen Sie sie anschließend wieder los.
- Entnehmen Sie die Speicherkarte und schließen Sie den Kartenfachdeckel.



LCD-Monitoranzeige

■ Der LCD-Monitor zeigt Informationen über die Aufnahmefunktionen und ausgewählten Optionen an.



[Bild & voller Status]

| Nr. | Beschreibung | Symbole | Seite |
|-----|---------------------------|-----------------------|---------|
| 1 | Batterie | | S.16 |
| 2 | Aufnahmemodus | | S.12~13 |
| 3 | Warnung vor Verwacklungen | (m) | S.23 |
| 4 | Blitz | \$^ ◎ \$ \$^ ③ | S.28 |
| 5 | Selbstauslöser | ల ల²⁵ ల్ల | S.29 |
| 6 | Makro | ** | S.31 |
| 7 | Belichtungsmessung | | S.36~37 |
| 8 | Zeit | 01:00 PM | S.59 |
| 9 | Datum | 2004/ 01/ 01 | S.59 |
| 10 | Belichtungskorrektur | -2.0 ~ 0 ~ +2.0 EV | S.30 |
| 11 | Weissabgleich | ※ ➡ 辩 ☆ ➡ ┺ | S.38 |
| 12 | Karte eingesetzt | I | S.19 |
| 13 | Schärfe | | S.37 |

LCD-Monitoranzeige

| 14 | Bildqualität | ::: :: | S.35~36 |
|----|---------------------------------|-------------------|---------|
| 15 | Bildgröße | 1600, 1024, 640 | S.35 |
| 16 | Anzahl der verbleibenden Bilder | 9 | |
| 16 | Verbleibende Zeit (Videoclip) | 00:24 | S.22 |
| 17 | Digitalzoomfaktor | X2.0 | S.26 |
| 18 | Digitalzoom | | |

Erste Aufnahmen

- Wenn sich eine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen auf die Karte angewendet.
- •Wenn sich keine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen ausschließlich auf den internen Speicher angewendet.

■ Fin Standbild aufnehmen

- Legen Sie die Batterien ein (Seite 16). Legen Sie die Batterien ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).
- 2. Setzen Sie die Speicherkarte ein (Seite 19).
 Da die Kamera über einen internen Speicher von 6 MB verfügt, brauchen Sie die Speicherkarte nicht unbedingt einzusetzen. Ohne Speicherkarte wird das Bild im internen Speicher abgespeichert. Zur Erweiterung der Speicherkapazität sollten Sie jedoch eine Speicherkarte einsetzen. Ist eine Speicherkarte eingesetzt worden, wird das Bild auf der Karte abgespeichert.
- Schließen Sie den Kartenfachdeckel.
- Zum Einschalten der Kamera drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter. Sind Datum und Uhrzeit auf dem LCD-Monitor nicht korrekt, setzen Sie diese zurück, bevor Sie eine Aufnahme machen. (Seite 59)
- 5. Drehen Sie das Moduswahlrad auf STANDBILD ().
- Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an und gestalten Sie den Bildaufbau mithilfe des optischen Suchers oder des I CD-Monitors.
- 7. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.





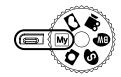
[STANDBILD-Modus]

Erste Aufnahmen

■ EINSTELL-Modus verwenden

Dieser Modus gestattet die Speicherung häufig benutzter Aufnahmeeinstellungen zur späteren Verwendung. Die Schritte 1 bis 4 sind dieselben wie bei der Aufnahme eines Fotos.

- Drehen Sie die Moduswahlrad auf EINSTELL-Modus (M).
- 6. Die gewünschten Kamerafunktionen lassen sich über die Menüs ändern, die Sie mit der Kamera- und Menütaste aufrufen können. Die zuletzt geänderte(n) Funktion(en) werden automatisch als EINSTELL-Modus gespeichert.
- 7. Wenn Sie das Moduswahlrad auf EINSTELL-Modus (例) drehen, während sich die Kamera in einem anderen Betriebsmodus befindet, wechseln die Kameraeinstellungen zu den in Schritt 6 geänderten Einstellungen.





[EINSTELL-Modus]

■ Einen Videoclip aufnehmen

Die Schritte 1-4 sind dieselben wie bei der Aufnahme eines Fotos.

- 5. Drehen Sie das Moduswahlrad auf VIDEOCLIP ().
- Auf dem LCD-Monitor werden das VIDEOCLIP-Symbol und die verfügbare Aufzeichnungszeit angezeigt.
- 7. Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an und gestalten Sie den Bildaufbau mithilfe des optischen Suchers oder des LCD-Monitors. Wenn Sie den Auslöser drücken, werden solange Videoclips aufgenommen, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit erlaubt.

Die Aufnahme der Videoclips dauert weiter an, auch wenn der Auslöser losgelassen wird.

Während der Aufnahme blinkt das [REC]-Symbol.

- Wenn Sie die Aufnahme beenden m\u00f6chten, dr\u00fccken Sie den Ausl\u00f6ser erneut.
- Bildgröße und Typ sind untenstehend angegeben.
 - Bildgröße: 320 x 240





[VIDEOCLIP-Modus]

- Dateityp: *.avi

Erste Aufnahmen

■ Schwarzweiß-Modus

Die Schritte 1-4 sind dieselben wie bei der Aufnahme eines Fotos.

Drehen Sie das Moduswahlrad auf Schwarzweiß-Modus (().

- Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an und gestalten Sie den Bildaufbau mit Hilfe des optischen Suchers oder des LCD-Monitors.
- Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.

Wandelt das Bild in eine Schwarzwei© aufnahme um.





[Schwarzweiß-Modus]

■ SEPIA-Modus

Die Schritte 1-4 sind dieselben wie bei der Aufnahme eines Fotos

- Drehen Sie das Moduswahlrad auf SEPIA-Modus (S).
- Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an und gestalten Sie den Bildaufbau mit Hilfe des optischen Suchers oder des LCD-Monitors.
- Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.

Die Aufnahmen werden in einem Sepia-Ton (einer gelblich braunen Schattierung) gespeichert .





[SEPIA-Modus]

Erste Aufnahmen

INFORMATIONEN

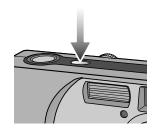
- Wurde bei schlechten Lichtbedingungen der Blitzabschaltungs- oder Slow-Synchro-Modus eingestellt, erscheint auf dem LCD-Monitor möglicherweise der Verwacklungs-Warnindikator (") Benutzen Sie in diesem Fall ein Stativ, stellen Sie die Kamera auf eine feste Unterlage oder wechseln Sie in den Blitzaufnahmemodus.
- Aufnahme mit kompensiertem Gegenlicht: Vermeiden Sie beim Fotografieren im Freien direktes Sonnenlicht von vorn, da Gegenlichtaufnahmen in der Regel unterbelichtet werden, also zu dunkel erscheinen. Benutzen Sie bitte bei Gegenlicht den Aufhellblitz (S. 28), die Spotmessung (S. 37) oder die Belichtungskorrektur (S. 30).
- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
- Da es bei einer Entfernung von weniger als 1,5 m Unterschiede zwischen dem, was Sie durch den optischen Sucher sehen, und dem aufgenommenen Bild geben kann, wird empfohlen, dass Sie den LCD-Monitor zur Bildkomposition verwenden.
- Bei häufiger Verwendung des LCD-Monitors lässt die Batterieleistung schnell nach.
 Wir empfehlen deshalb, so oft wie möglich den LCD-Monitor auszuschalten und den optischen Sucher zu benutzen, um die Batterien zu schonen.
- Unter bestimmten Umständen können die Fotos unscharf werden:
 - Wenn das Objekt im Makromodus weniger als 0,19 m oder mehr als 0,21 m entfernt ist. Deshalb sollten Sie bei Nahaufnahmen eine Entfernung zwischen 0,19 m und 0,21 m einhalten.
 - Wenn das Motiv im Normalmodus weniger als 1,0 m entfernt ist. Daher sollte in diesem Modus die Entfernung zwischen 1,0 m und unendlich betragen.

Mit der Kamerataste die Kamera einstellen

■ Die Funktionen der AUFNAHME-Modi können mit den Kameratasten eingestellt werden.

HAUPTSCHALTER

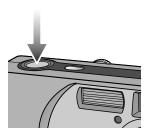
- Zum Ein- und Ausschalten der Kamera.
- Wird die Kamera eine bestimmte Zeit lang nicht benutzt, schaltet sie sich automatisch aus, um die Batterie zu schonen.



AUSI ÖSER

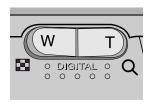
- Zum Fotografieren im AUFNAHME-Modus.
- Im VIDEOCLIP-Modus:
 Zum Starten der Videoclip-Aufnahme drücken Sie den Auslöser ganz durch. Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, werden so lange Videodaten aufgenommen, wie es die im Speicher verfügbare Aufzeichnungszeit erlaubt.

es die im Speicher verfügbare Aufzeichnungszeit erlaubt. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.



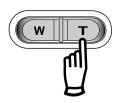
WEITWINKEL/TELE-Taste

- Zum digitalen Heran- und Herauszoomen.
- Wenn Sie die Zoomtaste (W/T) drücken, wird die Zoomleiste in der oberen Mitte des LCD-Monitors angezeigt.



WEITWINKEL/TELE-Taste

TELE-Zoom TELE-Digitalzoom



: Durch Drücken der T-Taste wird die Digitalzoom-Software aktiviert. Wird die Zoomtaste T losgelassen, stoppt der digitale Zoomvorgang bei der gewünschten Einstellung. Ist das Maximum des digitalen Zooms (2X) erreicht, bleibt das Drücken der Zoomtaste T wirkungslos. Anhand der numerischen Markierung [X1,2~X 2,0] neben der Zoomleiste können Sie erkennen, welcher digitale Zoomwert eingestellt ist.



TFI F-Taste

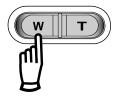


[WEITWINKEL-Zoom]

[Digitales Zoom 2,0X]

WEITWINKEL-Zoom

WEITWINKEL-Digitalzoom : Durch Drücken der W-Taste wird der Digitalzoom schrittweise verringert. Wird die Zoomtaste W losgelassen, wird der digitale Zoomvorgang beendet.









[Digitales Zoom 2.0X]

[WEITWINKEL-Zoom]

INFORMATIONEN

- Für den Digitalzoom muss der LCD-Monitor eingeschaltet werden.
- Die Verarbeitung der mit dem Digitalzoom aufgenommenen Bilder durch die Kamera kann etwas länger dauern. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit dafür.
- Das Digitalzoom kann für Videoclip-Aufnahmen nicht benutzt werden.
- Bei der Verwendung des Digitalzooms kann es zu einer Verschlechterung der Bildqualität kommen.

Richtungstaste Aufwärts-/ Abwärts Taste

- Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor durch Drücken der Aufwärts-Taste nach oben bewegt werden.
- Drücken Sie während der Menüanzeige die Abwärts-Taste, um vom Hauptmenü in ein Untermenü zu gelangen oder um den Cursor im Untermenü nach unten zu bewegen.
- Im Aufnahmemodus funktionieren die Auf/Ab-Tasten nur solange, wie das Menü eingegeblendet ist.

BLITZ(\$) /LINKS-Taste

- Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor mit der LINKS-Taste(◄) zu einem Untermenüreiter bewegt werden.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die LINKS-Taste(◄) als BLITZ (♣)-Taste.



[Selecting the Auto flash]

- Blitzmodus wählen
 - 1. Drehen Sie das Moduswahlrad auf FOTO.
 - Drücken Sie die Blitz-Taste (\$\frac{4}{9}\$), bis der gewünschte Blitzmodusindikator auf dem LCD-Monitor erscheint.
 - Auf dem LCD-Monitor wird der Blitzmodusindikator angezeigt. Passen Sie die Blitzfunktion richtig an die Umgebung an.

Blitzreichweite

| MODUS | ISO | Blitzreichweite |
|-----------------|-----------|-----------------|
| STANDBILD-Modus | AUTOMATIK | 1,0 ~ 2,5m |

INFORMATIONEN

- Durch die häufige Benutzung des Blitzes wird die Lebensdauer der Batterien reduziert.
- Unter normalen Betriebsbedingungen beträgt die Ladezeit des Blitzes weniger als 8 Sekunden. Sind die Batterien schwach, dauert die Ladezeit länger.
- Bei der Aufnahme von Videoclips zündet der Blitz nicht.
- Fotografieren Sie innerhalb der Blitzreichweite.
- Die Bildqualität kann nicht garantiert werden, wenn sich das Motiv zu nah an der Kamera befindet oder stark reflektiert.
- Nach Verwendung des Blitzes wird der LCD-Monitor zwecks Neuaufladung kurzzeitig ausgeschaltet.

BLITZ(\$) /LINKS-Taste

Blitzmodus-Anzeige

| SYMBOL | Blitzmodus | Beschreibung |
|-------------|--|--|
| \$ ^ | Automatikblitz | Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Kamerablitz automatisch. |
| • | Automatikblitz und Rote-Augen- Reduzierung | Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Blitz automatisch und wirkt dem Rote-Augen-Effekt mit der Funktion der Rote-Augen-Reduzierung automatisch entgegen. |
| 4 | Aufhell-Blitz | Der Blitz wird unabhängig vom verfügbaren Licht ausgelöst. |
| ₽ S | Langzeit- Blitzsynchronisa tion | Der Blitz arbeitet in Verbindung mit einer langen Verschlusszeit, um die korrete Belichtung zu erzielen. Für diese Funktion empfehlen wir die Verwendung eines Stativs. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, erscheint ein Verwacklungswamindikator ("")) auf dem LCD-Monitor. |
| 3 | Blitzabschaltung | Der Blitz zündet nicht. Wählen Sie diesen Modus für Orte, an denen Blitzlichtaufnahmen nicht erlaubt sind. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, erscheint ein Verwacklungswarnindikator ("(")") auf dem LCD-Monitor. |

Selbstauslöser (🖒)/Rechts-Taste

- Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor mit der Rechts-Taste zu einem Untermenü bewegt werden.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die RECHTS-Taste als Selbstauslösertaste (め). Diese Funktion ermöglicht es dem Fotografen, auch auf das Bild zu kommen.
- Selbstauslöserzeit nach Modus

| Kameramodus Selbstauslöser | • | Му | | <u></u> | BW | 6 |
|-------------------------------|---|----|---|---------|----|---|
| 2 SEC | 0 | 0 | 0 | × | 0 | 0 |
| 10 SEC | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Doppel | 0 | 0 | 0 | × | 0 | 0 |

Selbstauslöser (👏)/Rechts-Taste

- Selbstauslöser wählen.
 - Drehen Sie das Moduswahlrad auf den gewünschten Aufnahmemodus.
 - Drücken Sie die SELBSTAUSLÖSER-Taste, bis der gewünschte Modusindikator auf dem LCD-Monitor erscheint. Auf dem LCD-Monitor erscheint das Symbol für den 2-Sekunden-, 10-Sekunden- oder Doppel-Selbstauslöser. Im Videoclipmodus ist nur der 10-Sekunden-Selbstauslöser möglich.
 - 10-Sekunden-Selbstauslöser():
 Wird der Auslöser betätigt, kommt es zu einer Vorlaufzeit von 10 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.
 - 2-Sekunden-Selbstauslöser(3^{2s}):
 Wird der Auslöser betätigt, kommt es zu einer
 Vorlaufzeit von 2 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.





[Den 10-Sekunden-Selbstauslöser wählen]

- Doppel-Selbstauslöser (ເວັ້):
 Nach 10 Sekunden wird ein Foto aufgenommen, und 2 Sekunden später erfolgt die
 Aufnahme eines zweiten Fotos. Bei Einsatz des Blitzes kann es zu einer Verzögerung
 des 2-Sekunden-Selbstauslösers um mehr als 2 Sekunden je nach Ladedauer des
 Blitzes kommen.
- Wenn Sie den AUSLÖSER drücken, wird das Bild aufgenommen, nachdem die festgelegte Zeit verstrichen ist.

INFORMATIONEN

- Die Standardeinstellung ist AUS.
- Bei Aufnahmen mit dem Selbstauslöser arbeitet das Selbstauslöserlämpchen wie folgt: Einstellung des 10-Sekunden-Selbstauslösers: Das Selbstauslöserlämpchen blinkt in den ersten 7 Sekunden im Abstand von 1 Sekunde. In den verbleibenden 3 Sekunden blinkt sie im Abstand von 0,5 Sekunden.
 - Einstellung des 2-Sekunden-Selbstauslösers: Das Selbstauslöserlämpchen blinkt 2 Sekunden lang im Abstand von 0,5 Sekunden.
- Wenn Sie w\u00e4hrend des Selbstausl\u00f6sevorgangs den Ein/Aus-Schalter, das Moduswahlrad oder die Selbstausl\u00f6sertaste bet\u00e4tigen, wird die Selbstausl\u00f6serfunktion abgebrochen.
- Verwenden Sie ein Stativ, um Verwacklungen zu verhindern.

Taste +/-

- Mit der Taste +/- können Sie die Werte für die Belichtungskorrektur einstellen.
- Belichtungskorrektur: Die Kamera passt die Belichtung automatisch an die Lichtverhältnisse der Umgebung an. Sie können den Belichtungswert auch mit der Taste +/- einstellen. Im Aufnahmemodus außer dem VIDEOCLIP-Modus kann die Belichtungskorrektur von -2,0 EV bis +2,0 EV (in Schritten von 0,5 EV) eingestellt werden.
- So korrigieren Sie die Belichtung
 - Wenn Sie die Taste +/- drücken, erscheinen der Belichtungskorrekturmenübalken und das Belichtungskorrektursymbol (), wie abgebildet.
 - Stellen Sie mit den RECHTS- und LINKS-Tasten den gewünschten Belichtungskorrekturfaktor (△Ev) ein.
 - Drücken Sie die Taste +/- nochmals. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Einstellmodus für die Belichtungskorrektur damit beendet. Wenn Sie den Belichtungswert ändern, wird der Belichtungsindikator () am unteren Rand des LCD-Monitors angezeigt.





INFORMATIONEN

 Ein negativer Belichtungskorrekturwert verringert die Belichtung. Bitte beachten Sie, dass ein positiver Belichtungskorrekturwert die Belichtung steigert und der LCD-Monitor weiß erscheint oder die Bilder u. U. nicht gelingen.

Fokussierhebel

■ Bevor Sie ein Bild aufnehmen, sollten Sie überprüfen, ob der Fokussierhebel auf der gewünschten Position steht. Da es bei einer Entfernung von weniger als 1,5 m Unterschiede zwischen dem, was Sie durch den optischen Sucher sehen, und dem aufgenommenen Bild geben kann, wird empfohlen, dass Sie den LCD-Monitor zur Bildkomposition verwenden. Im FOTO-Modus stehen 2 verschiedene Scharfstelloptionen zur Auswahl.



■ Makro-Fokusmodus (📞)

Der Scharfstellbereich reicht von 0,19 m ~ 0,21 m.

Bei Auswahl dieses Fokusmodus erscheint das Makrosymbol (🕷) auf dem LCD-Monitor.



INFORMATIONEN

- Damit das Bild nicht unscharf wird, sollte der Scharfstellbereich von 0,19 m ~ 0,21 m eingehalten werden.
- Normal-Fokusmodus (△♠)

 Der Scharfstellbereich reicht von 1,0 m bis unendlich.

 Bei Auswahl dieses Fokusmodus erscheint kein Symbol auf dem LCD-Monitor.



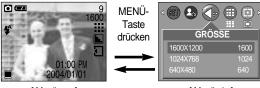
INFORMATIONEN

 Damit das Bild nicht unscharf wird, sollte der Scharfstellbereich von 1,0 m bis unendlich eingehalten werden.

MENÜ/OK-Taste

- Wird ein Menü angezeigt, benutzen Sie die 5-Funktionen-Tasten, um die Datenwerte zu ändern und die Änderungen zu bestätigen.
- Wird kein Menü angezeigt, drücken Sie die MENÜ/OK-Taste, um ein Menü für den momentanen Kameramodus auf dem LCD-Monitor anzuzeigen. Drücken Sie die Taste nochmals, um zum vorherigen Zustand zurückzukehren.





[Menü aus]

[Menü ein]

LCD-Taste

Sie k\u00f6nnen den Aufnahmestatus auf dem LCD-Monitor \u00fcberpr\u00fcfen. Bei jedem Dr\u00fccken der LCD-Taste in einem Aufnahmemodus wechselt die LCD-Monitoranzeige wie folgt:





LCD-Taste drücken

Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen

■ Sie können das Menü auf dem LCD-Monitor zur Einstellung der Aufnahmefunktionen nutzen.

INFORMATIONEN

- Unter den folgenden Bedingungen wird das Menü nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt:
 - Wenn eine andere Taste betätigt wird.
 - Während Bilddaten verarbeitet werden.
 (wenn die Kamerastatuslampe neben dem Sucher aufleuchtet)
 - Wenn die Batterie schwach ist.
- Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Auslöser nicht betätigt, also keine Aufnahme gemacht werden. Wenn Sie eine Aufnahme machen wollen, brechen Sie die Menüanzeige durch Drücken der MENÜ-Taste einfach ab.
- Die folgenden Funktionen sind je nach dem ausgewähltem Modus verfügbar.

Bei den mit gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

| Menüreiter | Hauptmenü | Untermenü | Betriebsmodus der Kamera | |
|------------|-----------|------------|--------------------------|--|
| | | 1600X1200 | | |
| | GRÖSSE | 1024X768 | | |
| | | 640X480 | | |
| | QUALITÄT | SUPER FEIN | | |
| | | FEIN | | |
| | | NORMAL | | |
| | BELICHT. | MULTI | | |
| | | SPOT | | |
| | SCHÄRFE | WEICH | | |
| | | NORMAL | | |
| | | HART | | |
| | | S/W | | |
| | EFFEKT | NORMAL | My 🕶 🔓 | |
| | | SEPIA | | |

Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen

| Menüreiter | Hauptmenü | Untermenü | | Betriebsmodus der Kamera | |
|------------|-----------|-----------|------------|--------------------------|--|
| WB W. ABGI | | AUTO | TAGESLICHT | | |
| | W ADOLEI | BEWÖLKT | NEONLICHT | | |
| | W. ADGLEI | GLÜHLICHT | SONNENUNT | | |
| | | ANPASSEN | | | |
| | B.RAHMEN | RAHMEN | | | |

Verwendung des Menüs

- Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die MENÜ-Taste. Daraufhin erscheint ein Menü für jeden Kameramodus.
- 2. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Tasten, um durch die Menüs zu navigieren.



3. Drücken Sie die AUF- und AB-Tasten, um ein Untermenü zu wählen.



 Wählen Sie ein Untermenü und drücken Sie dann die OK-Taste. Der eingestellte Wert wird gespeichert und das Menü ausgeblendet.

Größe

■ Sie können die für Ihre Anwendung geeignete Bildgröße wählen. Dieses Menü ist im VIDEOCLIP-Modus nicht verfügbar.

| Icon | 1600 | 1024 | 640 |
|-------|-----------|----------|---------|
| Größe | 1600×1200 | 1024×768 | 640×480 |

 Je höher die Auflösung, desto geringer die Anzahl der verfügbaren Aufnahmen, da hochauflösende Bilder mehr Speicher benötigen als niedrigauflösende Bilder.



[STANDBILD-Modus]

Qualität

■ Sie können die für Ihre Aufnahmen geeignete Kompressionsrate wählen. Je höher die Kompressionsrate, desto geringer die Bildqualität. Dieses Menü ist im VIDEOCLIP-Modus nicht verfügbar.

| Modus | STANDBILD-Modus | | |
|-------------|-----------------|------|--------|
| Icon | | *** | :: |
| Untermenü | SUPER FEIN | FEIN | NORMAL |
| Dateiformat | jpeg | jpeg | jpeg |



[STANDBILD-Modus]

Qualität

■ Bei Verwendung einer 6-MB-SD-Karte lässt sich folgende Bildanzahl abspeichern. (Diese Angaben beziehen sich auf die voraussichtliche Leistung.) Diese Angaben sind Näherungswerte, da die Speicherkapazität für Bilder von Faktoren, wie beispielsweise dem Motivinhalt, beeinflusst werden kann.

| Modus | STANDBILD-Modus | | |
|-----------------|-----------------|------|-----|
| QUALITÄT/GRÖSSE | 1600 | 1024 | 640 |
| SUPER FEIN | 8 | 17 | 37 |
| FEIN | 15 | 31 | 65 |
| NORMAL | 22 | 45 | 90 |

INFORMATIONEN

- SUPER FEIN steht für die höchste Qualität, und NORMAL ist die niedrigste Einstellung. Wählen Sie die Ihren Bedürfnissen entsprechende Einstellung.
- Dieses Dateiformat ist mit DCF (Design Rule of Camera File Format) kompatibel.
- JPEG (Joint Photographic Experts Group): JPEG ist ein Bildkompressionsstandard, der von der Joint Photographic Experts Group entwickelt wurde. Dieser Kompressionstyp wird am häufigsten zur Komprimierung von Fotos und Grafiken eingesetzt, da er die Dateien effizient ohne Beschädigung der Daten komprimiert.

Belichtungsmessung

■ Wenn sich keine angemessenen Belichtungsbedingungen herstellen lassen, können Sie die Belichtungsmessmethode ändern, um schärfere Bilder zu erzielen. Dieses Menü ist im VIDEOCLIP-Modus nicht verfügbar.

MULTI()



: Die Belichtung wird aus dem Durchschnitt des im Bildausschnitt verfügbaren Lichtes berechnet. Dabei erfolgt jedoch die Messung zum Bildausschnittsmittelpunkt hin. Diese Methode eignet sich zum allgemeinen Gebrauch.



[STANDBILD-Modus]

Belichtungsmessung

SPOT ()

: Zur Belichtungsmessung wird nur das zentrale Feld herangezogen, wie in der Abbildung rechts gezeigt. Diese Methode ist geeignet, um das Objekt im Mittelpunkt unabhängig von der Hintergrundbeleuchtung richtig zu belichten.



[Spot-Messzone]

INFORMATIONEN

 Wenn sich das Motiv nicht im Mittelpunkt des Fokusbereichs befindet, sollten Sie die Spot-Belichtungsmessung nicht verwenden, da es dadurch zu Belichtungsfehlern kommen könnte. Verwenden Sie in diesem Fall die Belichtungskorrektur.

Schärfe

Sie können die Schärfe des aufzunehmenden Bildes einstellen. Sie können den Schärfeeffekt auf dem LCD-Monitor nicht vor der Aufnahme überprüfen, da diese Funktion nur auf gespeicherte Bilder angewendet wird. Dieses Menü ist in jedem Aufnahmemodus verfügbar.



[STANDBILD-Modus]



[VIDEOCLIP-Modus]

| Untermenü | Icon | Beschreibung | |
|-----------------|------|---|--|
| WFICH | | Die Bildränder werden weicher gemacht. Dieser Effekt | |
| WEIGH | | eignet sich zur Bearbeitung von Bildern am Computer. | |
| NORMAL | | Die Bildränder sind scharf. | |
| NORMAL L | | Dies eignet sich zum Drucken. | |
| LIADT | | Die Bildränder werden betont. Die Ränder erscheinen scharf, | |
| HART | | aber es kann zu Rauschen auf den Aufnahmen kommen. | |

Weissabgleich

■ Weißabgleich : Der Weißabgleich ermöglicht Ihnen eine Farbregulierung, welche die Farben natürlicher erscheinen lässt. Dieses Menü ist in jedem Aufnahmemodus verfügbar.







[VIDEOCLIP-Modus]

Weissabgleich

- AUTO AWB : Die Kamera wählt automatisch die optimalen Einstellungen für den Weißabgleich in Abhängigkeit von den herrschenden Lichtverhältnissen.

- TAGESLICHT

: Für Außenaufnahmen.

- BEWÖLKT

: Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel und trübem Wetter.

- NEONLICHT

: Für Aufnahmen bei Kunstlicht.

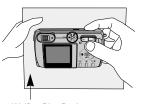
- GLÜHLICHT - SONNENUNT : Für Aufnahmen bei Glühlicht (normales Glühbirnenlicht).
: Für Aufnahmen bei Sonnenuntergang.

- ANPASSEN

 Gestattet dem Anwender, den Weißabgleich entsprechend den Aufnahmebedingungen einzustellen.

Verschiedene Lichtverhältnisse können einen Farbstich auf Ihren Fotos verursachen.

- So verwenden Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich Weißabgleicheinstellungen können in Abhängigkeit von der Aufnahmeumgebung leicht variieren. Sie können den optimalen Weißabgleich für eine bestimmte Aufnahmeumgebung wählen, indem Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich einstellen.
 - 1. Wählen Sie das CUSTOM-Menü unter Weißabgleich.
 - Halten Sie ein weißes Blatt Papier vor die Kamera, so dass der LCD-Monitor vollständig weiß ist, und drücken Sie den AUSLÖSER.
 - Der benutzerdefinierte Weißabgleichswert wird gespeichert und das Menü ausgeblendet.
 - Wenn Sie das nächste Mal eine Aufnahme machen, wird der benutzerdefinierte Weißabgleichwert angewendet.



Weißes Blatt Papier

Effekt

■ Mit Hilfe des digitalen Kameraprozessors lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen. Zur Auswahl stehen die Modi VIDEOCLIP, FOTORAHMEN und EINSTELL.

S/W: Konvertiert das Bild in eine

Schwarzweißaufnahme.

NORMAL: Dem Bild wird kein Effekt hinzugefügt.

SEPIA : Die Aufnahmen werden in einem Sepia-Ton

(einer gelblich braunen Schattierung)

aespeichert.



[VIDEOCLIP-Modus]

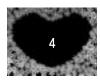
Fotorahmen

- Sie k\u00f6nnen ein Foto, das Sie aufnehmen m\u00f6chten, mit 4 verschiedenen rahmen\u00e4hnlichen R\u00e4ndern versehen. Dies l\u00e4sst sich im Fotorahmen-Modus einstellen. Die Nummer des Fotorahmens wird oben links auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- So wählen Sie einen Fotorahmen aus
 - 1. Drehen Sie die Moduswahlrad auf Fotorahmen ().
 - Drücken Sie die MENÜ-Taste und wählen Sie dann mit den LINKS/RECHTS-Tasten [B.RAHMEN].
 Drücken Sie die OK Teste Fewird die Festen au äffect in
 - Drücken Sie die OK-Taste. Es wird ein Fenster geöffnet, in dem Sie einen Rahmen für Ihr Foto aussuchen können.
 - Wählen Sie mit den AUF-, AB-, LINKS- und RECHTS-Tasten den gewünschten Fotorahmen aus und drücken Sie dann die OK-Taste.
 - Der Fotorahmen erscheint erst, wenn Sie eine Aufnahme machen.
 - Sie können den Fotorahmen, den Sie für Ihre Aufnahmen ausgewählt haben, in der Vorschau oder im Wiedergabemodus überprüfen.
 - Wenn Sie die Kamera zurücksetzen, wird für die Aufnahmen der Fotorahmen Nr. 1 verwendet.











LCD-Monitoranzeige

■ Der LCD-Monitor zeigt Informationen über die Aufnahmebedingungen an.



| Nr. | Beschreibung | Icon | Seite |
|-----|---------------------------------|----------|-------|
| 1 | Batterie | | S.16 |
| 2 | Wiedergabe-Modus | | S.41 |
| 3 | Dateityp | <u></u> | |
| 4 | Löschschutz-Symbol | Отп | S.48 |
| 5 | DPOF-Indikator | <u> </u> | S.51 |
| 6 | Karte eingesetzt | Ð | S.19 |
| 7 | Nummer des gespeicherten Bildes | 100-0009 | |

■ Wenn Sie die LCD-Taste drücken, können Sie die folgenden Aufnahmeinformationen abrufen:

| | 100-0009 |
|------------|--|
| SIZE : 10 | |
| DATE: 20 | THE RESERVE TO SERVE THE PARTY OF THE PARTY |
| ⊶TIME : 17 | Access of the last |
| FLASH: | NONE 4 |
| ₽X1 | SECTION SECTION |
| rente y | PROFE STATE OF THE PARTY OF THE |

SIZE : 1024X768 Bildgröße

DATE : 2004/01/01 Aufnahmedatum

TIME : 17:40:21 Aufnahmedauer

FLASH : NONE Aufnahme mit oder ohne Verwendung

des Blitzes.

Wiedergabemodus starten

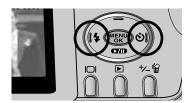
- * Wenn sich eine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen auf die Karte angewendet.
- * Wenn sich keine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen ausschließlich auf den internen Speicher angewendet.
- Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste (), um den Wiedergabemodus einzustellen. Die im Speicher abgelegten Bilder können nun wiedergegeben werden. Drücken Sie die Wiedergabemodus -Taste () nochmals, um in den Aufnahmemodus umzuschalten.
- Sie können den WIEDERGABE-Modus mit den Kameratasten oder dem LCD-Monitor bedienen.
- Standbilder wiedergeben
 - Drücken Sie die WIEDERGABEMODUS-Taste, um den Wiedergabemodus einzustellen ().



Das zuletzt gespeicherte Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.



- Wählen Sie mit der LINKS/RECHTS-Taste ein Bild zur Wiedergabe aus.



INFORMATIONEN

• Das LCD bleibt in Betrieb, bis die Kamera ausgeschaltet wird.

Wiedergabemodus starten

- Videoclips wiedergeben Die Schritte 1 bis 2 sind die gleichen wie bei der Wiedergabe eines Fotos.
 - Benutzen Sie die LINKS/RECHTS-Taste, um den abzuspielenden Videoclip auszuwählen. Wenn Sie eine Videoclip-Datei ausgewählt haben, erscheint das Videoclip-Symbol (2) auf dem LCD-Monitor.
 - Sie spielen die Videoclip-Datei mithilfe der Wiedergabe/Pause-Taste (▼✓II) ab.
 - Um die Videoclip-Wiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die Wiedergabe/Pause-Taste erneut.
 - Durch erneutes Drücken der Wiedergabe/Pause-Taste wird die Wiedergabe der Videoclip-Datei fortgesetzt.
 - Um die Wiedergabe des Videoclips anzuhalten, drücken Sie die Menütaste.



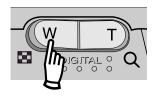


Mit der Kamerataste die Kamera einstellen

Im Wiedergabemodus lassen sich die Wiedergabefunktionen mit den Kameratasten m\u00fchelos einstellen.

Indexbild ()/Vergrößerung (Q)-Taste

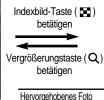
- Sie können sich mehrere Bilder gleichzeitig ansehen oder ein gewähltes Bild vergrößern.
- Indexbildanzeige
 - Drücken Sie die Indexbild-Taste, w\u00e4hrend ein Vollbild angezeigt wird.
 - Die Indexbildanzeige hebt das Bild hervor, welches bei Auswahl des Indexbildmodus angezeigt wurde.
 - Drücken Sie die 5-Funktionen-Taste, um zu einem bestimmten Bild zu gelangen.
 - 4. Um ein Bild separat anzuzeigen, betätigen Sie die Vergrößerungstaste (${f Q}$).



Indexbild (■)/Vergrößerung (Q)-Taste







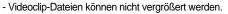


[Indexbild-Anzeigemodus]

Bildvergrößerung

Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten, und betätigen Sie die Vergrößerungstaste.

- Die verschiedenen Bildausschnitte k\u00f6nnen mit Hilfe des Steuerkreuzes betrachtet werden.
- Wenn Sie die Indexbild-Taste drücken, wird das Bild bis auf seine ursprüngliche ganze Größe verkleinert.
 - Ob es sich um eine Bildvergrößerung handelt, lässt sich feststellen, indem Sie den Vergrößerungsindikator unten links auf dem LCD-Monitor überprüfen. (Ist das Bild nicht vergrößert, wird kein Indikator angezeigt.) Sie können auch den Ausschnitt der Vergrößerung überprüfen.



- Bei der Bildvergrößerung kann es zu einem Qualitätsverlust kommen.
- Folgende Digitalzoom-Vergrößerungen sind möglich:3x, 1024 : 2x, and 640 : 2x.



- Ausschneiden: Sie k\u00f6nnen einen Bildausschnitt extrahieren und separat speichern.
 - Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten, und betätigen Sie die Vergrößerungstaste.
 - Die verschiedenen Bildausschnitte k\u00f6nnen mit Hilfe der 5-Funktionen-Taste betrachtet werden.
 - 3. Drücken Sie die MENÜ-Taste. Eine Meldung ähnlich der hier dargestellten wird angezeigt.
 - 4. Drücken Sie die OK-Taste, um das ausgeschnittene Bild unter einem neuen Dateinamen zu speichern. Das ausgeschnittene Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt. Drücken Sie die LINKS-Taste, um zum Ausgangsbild zurückzukehren.
 - Wenn zu wenig Speicher verfügbar ist, um das ausgeschnittene Bild zu speichern, kann das Bild nicht ausgeschnitten werden.



Wiedergabe & Pause (►✓) /Abwärts-Taste

- Im Wiedergabemodus hat die Wiedergabe/Pause/Abwärts-Taste folgende Funktionen:
 - Wenn das Menü angezeigt wird
 Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste, um vom Hauptmenü in ein Untermenü zu gelangen oder um den Cursor im Untermenü nach unten zu bewegen.
 - Bei Wiedergabe eines Videoclips

Im Stoppmodus : spielt einen Videoclip ab.

Während der Wiedergabe : Hält die Wiedergabe vorübergehend an.

Im Pausenmodus : Setzt die Wiedergabe fort.



[Stoppmodus]



[Wiedergabemodus]



[Pausenmodus]

Tasten AUFWARTS / LINKS / RECHTS / MENÜ / OK

- Die Tasten AUFWÄRTS / LINKS / RECHTS / MENÜ / OK aktivieren folgendes:
 - Aufwärts-Taste : Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor durch

Drücken der Aufwärts-Taste nach oben bewegt werden.

- LINKS-Taste : Während der Menüanzeige drücken Sie die LINKS-Taste, um den

Menüreiter links vom Cursor zu wählen.

- RECHTS-Taste : Während der Menüanzeige drücken Sie die RECHTS-Taste, um den

Menüreiter rechts vom Cursor zu wählen.

- MENÜ-Taste : Wenn Sie die MENÜ-Taste drücken, erscheint das Wiedergabemodus-

Menü auf dem LCD-Monitor. Ein erneuter Tastendruck lässt Sie zum

Ausgangsdisplay zurückkehren.

- OK-Taste : Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, wird die OK-Taste

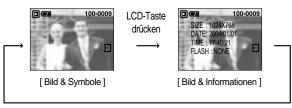
verwendet, um die mit dem Steuerkreuzes vorgenommenen

Änderungen zu bestätigen.

LCD(I□I)-Taste

Die Aufnahmeinformationen werden auf dem LCD-Monitor angezeigt.
 Das zuletzt gespeicherte Bild wird durch Drücken der Wiedergabemodus-Taste auf dem LCD-Monitor angezeigt.

Durch Drücken der LCD-Taste in WIEDERGABE (▶) -Modus wechselt das Display, wie untenstehend gezeigt. [Bild & Symbole] → [Bild & Informationen] → [Bild & Symbole]



LCD-Taste drücken

Lösch(恰)-Taste

- Damit werden auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder gelöscht.
- So löschen Sie Bilder im Wiedergabemodus
 - Drücken Sie die LINKS-/RECHTS-Tasten, um das zu löschende Bild auszuwählen, und drücken Sie die LÖSCH-Taste (俗).
 - 2. Auf dem LCD-Monitor erscheint eine Meldung (siehe nebenstehende Abbildung).
 - Drücken Sie die OK-Taste, um das Bild zu löschen.
 Drücken Sie die LINKS-Taste, um den Löschvorgang abzubrechen.





INFORMATIONEN

 Bevor Sie Bilder von der Kamera löschen, sollten Sie diejenigen Bilder, die Sie behalten möchten, schützen oder auf Ihren Computer herunterladen.

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

■ Die Funktionen des WIEDERGABE-Modus k\u00f6nnen \u00fcber den LCD-Monitor ge\u00e4ndert werden. Wenn Sie die MEN\u00fc-Taste im Aufnahmemodus dr\u00fccken, erscheint das Men\u00fc auf dem LCD-Monitor. Im Wiedergabemodus k\u00f6nnen Sie die folgenden Men\u00fcs einstellen. Wenn Sie eine Aufnahme machen wollen, nachdem Sie das Wiedergabemen\u00fc eingestellt haben, dr\u00fccken Sie die Wiedergabemodus-Taste.

| Menüreiter | Hauptmenü | Untermenü | Sekund | ärmenü | Seite | |
|------------|-----------------------|--------------|-----------|--------|-------|--|
| | | AUS | - | | | |
| | DIA | 1, 2,~10 SEK | WIEDERHOL | EIN | S.47 | |
| | | 1, 2,~10 SER | WIEDERIOE | AUS | | |
| | | EIN BILD | FREIC | GABE | | |
| | SCHÜTZEN | EIN BILD | SPER | REN | S.48 | |
| | SCHOTZEN | ALLE BILD. | FREIC | GABE | 0.40 | |
| | | ALLE BILD. | SPER | REN | | |
| | ALLE LÖSCHEN | NEIN | - | | S.49 | |
| (III) | ALLE EGGGIEN | JA | - | | 3.48 | |
| | AUF KARTE KOPIEREN | EIN BILD | - | | S.50 | |
| | | ALLE BILD. | - | | 0.50 | |
| | DPOF | EIN BILD | 0~30 K | OPIEN | S.51 | |
| | DI OI | ALLE BILD. | 0~30 K | OPIEN | 0.01 | |
| | | AUS | - | | | |
| | DREHEN | EIN | DRE | HEN | S.52 | |
| | | | 2 | EIN | ST | |
| | | 1024X768 | - | | | |
| | GRÖSSE | 640X480 | - | | S.53 | |
| | | STARTBLD | - | | | |

[«] Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Diashow starten

- Bilder können ohne Unterbrechung in vorgegebenen Abständen gezeigt werden.
 - Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DIA].
 - 3. Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste.
 - Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüpunkt und drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
 - Diashow-Anzeigeintervall: ABBRUCH, 1 ~10 Sekunden
 - Drücken Sie die AUF- und AB-Tasten, um das Menü zur Wiederholung der Diashow zu wählen.
 - [EIN] : Nach Beendigung eines Durchlaufs (vom ersten bis zum letzten Bild) wird die Diashow erneut wiederholt.
 - [AUS]: Nach Beendigung eines Durchlaufs wird die Diashow automatisch gestoppt.
 - 6. Drücken Sie die RECHTS-Taste, um die Diashow zu starten.
 - Sie unterbrechen die Diashau, indem Sie die Wiedergabe & Pause Taste drücken.
 - Betätigen Sie die Wiedergabe/Pause-Taste erneut, um die Diashow fortzusetzen.
 - Drücken Sie die MENÜ-Taste nochmals, um die Diashow zu beenden.

INFORMATIONEN

- Die Ladezeit hängt von der Bildgröße und -qualität ab.
- Die Diashau beginnt mit dem Bild, das auf dem LCD-Monitor angezeigt wurde.
 Die automatische Abschaltung kann nicht aktiviert werden.
- Während der Wiedergabe einer Diaschau wird nur das erste Bild einer AVI-Datei angezeigt.





So schützen Sie die Bilder

- Diese Funktion schützt die Aufnahmen vor unabsichtlichem Löschen (SPERREN). Mit ihr können Fotos auch wieder freigegeben werden, die vorher geschützt waren (FREIGABE).
- So schützen Sie die Bilder
 - Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SCHÜTZEN].
 - 3. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - [EIN BILD] : Nur eines der auf dem LCD-Monitor angezeigten Bilder wird geschützt bzw. der Schutz dafür aufgehoben.
 - [ALLE BILD.] : Alle gespeicherten Bilder werden geschützt bzw. der Schutz dafür aufgehoben.
 - Wählen Sie den gewünschten Sekundärmenüpunkt, indem Sie die AUFWÄRTS/ABWÄRTS-Taste drücken, und drücken Sie die OK-Taste.
 - [FREIGABE]: Macht die Löschschutzfunktion rückgängig.
 - [SPERREN]: Stellt die Löschschutzfunktion ein.
 - Wenn Sie in Schritt 3 das Untermenü [EIN BILD] auswählen, können Sie durch Drücken der LINKS/RECHTS-Taste ein weiteres Bild schützen oder dessen Löschschutz rückgängig machen.
 - Wenn ein Bild geschützt ist, erscheint das Löschschutz-Symbol (Om) auf dem LCD-Monitor.
 Ein ungeschütztes Bild hat keine Anzeige.
 - Im SPERR-Modus wird das Bild vor den Löschfunktionen [LÖSCHEN] und [ALLE LÖSCHEN] geschützt, aber NICHT vor der Funktion [FORMAT.].
 - Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das Menü auszublenden.







So löschen Sie alle Bilder

- Von allen auf der Speicherkarte gespeicherten Dateien werden die ungeschützten Dateien im DCIM-Unterordner gelöscht.
- So löschen Sie alle Bilder
 - Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die Menü-Taste
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [ALLE LÖSCHEN].
 - Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Auswahl von [NEIN] : Die Anzeige kehrt in das Anfangsmenü zurück.
 - Auswahl von [JA] : Wenn Sie die OK-Taste

drücken, erscheint die Meldung [BITTE WARTEN!], und alle nicht geschützten Bilder werden gelöscht.



INFORMATIONEN

- Beachten Sie, dass dies die Fotos ohne Löschschutz dauerhaft löscht. Wichtige Aufnahmen sollten vor dem Löschen auf dem Computer gespeichert werden.
- Das Startbild wird im Kamerasystem gespeichert (d. h. weder im internen Speicher noch auf der Speicherkarte); es wird auch dann nicht gelöscht, wenn alle Dateien aus dem Speicher gelöscht werden.

Auf Karte kopieren

- Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Kopieren von Bilddateien auf die Speicherkarte.
- So kopieren Sie Daten auf die Speicherkarte
 - Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und dann die MENÜ-Taste.
 - Wählen Sie durch Drücken der LINKS/RECHTS -Taste das Menü [AUF KARTE KOPIEREN] aus.
 - Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.
 - Auswahl von [EIN BILD]: Es wird ein Fenster geöffnet, in dem Sie das/die zu kopierende(n) Foto(s) auswählen können. Wählen Sie mit den AUF/AB/LINKS/RECHTS-Tasten das (die) zu kopierende(n) Bild(er) aus und drücken Sie dann die OK-Taste. Im Bild (bzw. in den Bildern), das (die) kopiert werden soll(en), erscheint die Markierung "V". Drücken Sie die Taste +/-. Die Meldung [BITTE WARTEN!] wird angezeigt und das Bild bzw. die Bilder werden auf die Speicherkarte kopiert.





 - Auswahl von [ALLE BILD.]: Es werden alle Bilder aus dem internen Speicher auf die Speicherkarte kopiert.

INFORMATIONEN

- Diese Funktion ist nicht möglich, wenn sich keine Speicherkarte in der Kamera befindet.
- Wenn beim Kopieren der Platz auf der Speicherkarte kleiner ist als die Gesamtgröße der im internen Speicher gewählten Bilder (6 MB), werden nur so viele Bilder kopiert, wie es der Speicherplatz zulässt. Ist nach dem Kopieren der Bilder nicht mehr genügend Speicherplatz vorhanden, wird die Meldung [KARTE VOLL!] angezeigt, wenn Sie das Moduswahlrad auf Videoclip oder Foto drehen. Um Platz zu schaffen, sollten Sie nicht mehr benötigte Bilder löschen, bevor Sie eine Speicherkarte einsetzen.
- Wenn Sie die Bilder aus dem internen Speicher mit Hilfe der Funktion [AUF KARTE KOPIEREN] auf die Karte übertragen, wird ein 101SSCAM-Ordner auf der Karte erstellt, damit der Name des Unterordners nicht doppelt vorkommt. Beim Kopieren der Bilder erhöht sich die Anzahl der SSCAM-Ordner. (Zum Beispiel: 100SSCAM, 101SSCAM, 102SSCAM, 103SSCAM ...) Nachdem alle Aufnahmen auf die Karte kopiert worden sind, wird das zuletzt gespeicherte Bild aus dem zuletzt kopierten Ordner auf dem LCD-Monitor angezeigt. Alle weiteren Bilder werden im letzten kopierten Ordner abgespeichert.

DPOF : So stellen Sie die Anzahl der Kopien beim Drucken ein

■ DPOF

- Mittels DPOF(Digital Print Order Format) ist es möglich, Druckdaten auf der Speicherkarte festzuhalten. Sie können bestimmen, welches Bild und wie viele Kopien des Bildes bei einem Ausdruck angefertigt werden sollen (Anzahl der Kopien: 0~30).
- Wird ein Bild mit DPOF-Daten wiedergegeben, erscheint der DPOF-Indikator auf dem LCD-Monitor. Sie k\u00f6nnen die Bilder auf einem DPOF-Drucker oder von einer zunehmenden Anzahl von Fotofachlaboren ausdrucken lassen.
- Diese Funktion gestattet es, die Anzahl der zu druckenden Bilder auf Ihrer Speicherkarte festzuhalten.
- Diese Funktion ist für Videoclips nicht verfügbar.
- DPOF-Dateien werden nur auf der Speicherkarte gespeichert.
- So bestimmen Sie die Anzahl der Ausdrucke
 - Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Tasten und wählen Sie [DPOF].
 - 3. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste. Daraufhin erscheint ein Fenster, in dem Sie die Anzahl der Ausdrucke einstellen können. Bei Auswahl von [EIN BILD]: Wählen Sie mit den AUFund AB-Tasten die gewünschte Anzahl und drücken Sie dann die OK-Taste. Mit den LINKS- und RECHTS-Tasten können Sie die Anzahl der Ausdrucke für das vorherige oder nächste Bild bestimmen. Drücken Sie den AUSLÖSER, um in den Wiedergabemodus zu wechseln.





Bei Auswahl von [ALLE BILD.]: Wählen Sie mit den

AUF- und AB-Tasten die gewünschte Anzahl und drücken Sie dann die OK-Taste. Die Meldung [BITTE WARTEN!] wird angezeigt, und der Wiedergabebildschirm erscheint.

4. Nach Beendigung der DPOF-Einstellung wird die Anzahl der Ausdrucke links auf dem LCD-Monitor angezeigt. Die Anzahl kann zwischen 0 und 30 eingestellt werden. Bei Einstellung von '0 (Null)' kann kein Bild ausgedruckt werden.

Ein Bild rotieren

- Sie können die gespeicherten Bilder um 90, 180 oder 270 Grad rotieren.
 - Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und w\u00e4hlen Sie den Men\u00fcreiter [DREHEN].
 - Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die AUF/AB-Taste drücken.

Auswahl von [AUS]: Drücken Sie die OK-Taste, um die Bildrotation abzubrechen.

Auswahl von [EIN] : Drücken Sie die OK-Taste, um das Bild im Uhrzeigersinn um 90 Grad zu drehen. Es erscheint ein Menü, in dem Sie die Rotation des Bildes überprüfen können. Wählen Sie mit den AUF-/AB-Tasten [DREHEN] und drücken Sie dann die OK-Taste. Das Bild dreht sich weiter um 90 Grad.





Wenn das Bild die gewünschte Ausrichtung erreicht hat, wählen Sie mit den AUF-/AB-Tasten [EINST] und drücken dann die OK-Taste.



[Um 90° gedreht]



[Um 180° gedreht]



[Um 270° gedreht]

- Das rotierte Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert und das Menü wird ausgeblendet.
 - Wenn Sie das rotierte Bild auf dem LCD-Monitor anzeigen, k\u00f6nnen links und rechts vom Bild leere Fl\u00e4chen erscheinen.
 - Wenn nicht mehr genügend Speicherplatz vorhanden ist, wird die Meldung [KARTE VOLL!] angezeigt und das Bild kann nicht gedreht werden.

Resize (Größe ändern)

- Eine gespeicherte Bildgröße kann geändert und als Logo-Bild verwendet werden. Das in der Größe geänderte Bild erhält einen neuen Dateinamen.
 - Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [GRÖSSE].
 - Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.



Arten der Bildgrößenänderung

| Untermenü | 1024X768 | 640X480 | STARTBLD |
|-----------|---------------------------|------------------------------|---------------|
| Programm | Als Bildschirmhintergrund | Zur einfachen Speicherung | Als Startbild |

■ Tabelle GRÖSSENÄNDERUNG

| Größe | 1024X768 | 640X480 | STARTBLD |
|-------|----------|---------|----------|
| 1600 | 0 | 0 | 0 |
| 1024 | X | 0 | 0 |
| 640 | Х | X | 0 |

INFORMATIONEN

- Ein großes Bild kann in ein kleineres Bild umgewandelt werden, aber nicht umgekehrt.
- Es können nur JPG-Dateien in der Größe verändert werden. AVI-Dateien lassen sich nicht in der Größe verandern.
- Die Größe eines JPEG-Bildes kann auch dann nicht geändert werden, wenn das Bildseitenverhältnis 4:3 (1600x1200, 1024x768 oder 640x480) beträgt, es sei denn, das Bild wurde im JPEG 4:2:2-Format komprimiert.
- Wenn die Speicherkapazität zum Speichern des in der Größe veränderten Bildes nicht ausreicht, wird die Meldung [KARTE VOLL!] auf dem LCD-Monitor angezeigt, und das Bild wird nicht gespeichert.

Einstell-Menü

■ In diesem Modus können Sie grundlegende Einstellungen vornehmen. Sie können das Einstellmenü in allen Kameramodi benutzen.

Bei den mit gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

| Menüreiter | Hauptmenü | Untermenü | Sekundärmenü | Seite |
|------------|-----------|--------------------|--------------|---------|
| | DATEI | ZURÜCK | - | S.55~56 |
| | DATE | SERIE | - | |
| | AUS | LÖSCHEN, 1 ~ 10MIN | - | S.56 |
| | | ENGLISH | - | |
| | | 한국어 | - | |
| | | FRANÇAIS | - | |
| | LANGUAGE | DEUTSCH | - | S.57 |
| | LANGUAGE | ESPAÑOL | - | 5.57 |
| | | ITALIANO | - | |
| | | 简体中文 | - | |
| (SET) | | 繁體中文 | - | |
| | FORMAT. | NEIN | - | S.57~58 |
| | I OKWAT. | JA | - | 3.37~30 |
| | DAT. TYP | JJ/MM/TT | - | S.58 |
| | | MM/TT/JJ | - | |
| | | TT/MM/JJ | - | |
| | DATUM | 2004/01/01 ▼ | - | S.59 |
| | ZEIT | 16:43 | | S.59 |
| | | AUS | - | |
| | AUFDRUCK | DATUM | - | S.60 |
| | | DAT&ZT. | - | |

Einstell-Menü

| Menüreiter | Hauptmenü | Untermenü | Sekundärmenü | Seite |
|------------|-----------|-----------|--------------|-------|
| | TON | EIN | | S.60 |
| | 1011 | AUS | | 3.00 |
| | FREQUENZ | 50Hz | | S.61 |
| | FREQUENZ | 60Hz | | 3.01 |
| | VORSCHAU | AUS | | |
| SET | | 1 ~ 3 SEK | | S.62 |
| | | ▼ | | |
| | ZURÜCK | NEIN | | S.62 |
| | ZOROCK | JA | | 0.02 |
| | LETZTE | NEIN | | S.63 |
| | LEIZIE | JA | | 3.03 |

^{*} Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Dateiname

- Mit Hilfe dieser Funktion kann der Benutzer das Format des Dateinamens wählen.
- So weisen Sie einen Dateinamen zu.
 - Drücken Sie die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 - Wählen Sie das Menü [DATEI], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - 4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - [ZURÜCK] : Mit der Funktion "Zurücksetzen" wird

der nächste Dateiname auf 0001 gesetzt, auch nach dem Formatieren, dem Löschen aller Bilder oder dem Einsetzen einer neuen Speicherkarte.

- [SERIE] : Bei diesem System folgt der Dateiname direkt dem zuletzt gespeicherten
 Dateinamen, ungeachtet solcher Vorgänge wie Dateilöschung oder

Neuformatierung.

5. Drücken Sie die Menü -Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Dateiname

INFORMATIONEN

- Der erste gespeicherte Ordnername ist 100SSCAM, der erste Dateiname ist S2020001.
- Wenn Sie ein Bild speichern, vergrößert sich die Dateinummer um 1.
- Die Dateien werden automatisch von S2020001 bis S2029999 benannt; 9999
 Dateien k\u00f6nnen insgesamt in einem Ordner abgelegt werden.
- Die Ordnernummern werden der Reihe nach von 100 bis 999 zugewiesen: 100SSCAM → 101SSCAM → → 999SSCAM.
- Die auf der Speicherkarte verwendeten Dateien sind mit dem DCF- (Design rule for Camera File system) Format kompatibel.

Automatische Abschaltung

- Diese Funktion schaltet die Kamera nach einer bestimmten Zeit ab, um die Batterie zu schonen.
- So stellen Sie die automatische Abschaltung ein
 - 1. Drücken Sie die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 - Wählen Sie das Menü [AUS], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Auswahl von [LÖSCHEN] : Die automatische

Abschaltungsfunktion ist nicht aktiviert.

- Bei Auswahl von [1-10 MIN] : Die Kamera schaltet sich automatisch ab, wenn Sie die

eingestellte Zeit lang nicht benutzt wird.

5. Drücken Sie die Menü -Taste zweimal, um das Menü auszublenden.

INFORMATIONEN

- Auch wenn die Batterien entnommen und wieder eingesetzt werden bzw. der Netzadapter getrennt und wieder angeschlossen wird, bleibt die Einstellung der automatischen Abschaltung erhalten.
- Bitte beachten Sie, dass die automatische Abschaltung im PC-Modus, bei einer Diashow und beim Abspielen eines Videoclips nicht funktioniert.



Language (Sprache)

- Die zur Auswahl stehenden Sprachen k\u00f6nnen auf dem LCD angezeigt werden.
 Die Spracheinstellung bleibt auch dann erhalten, wenn die Batterien entnommen und wieder eingesetzt werden bzw. der Netzadapter getrennt und wieder angeschlossen wird.
- So stellen Sie die Sprache ein
 - Drücken Sie die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 - Wählen Sie das Menü [LANGUAGE], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - SPRACHE-Untermenü : ENGLISH, 한국어,

FRANÇAIS, DEUTSCH, ESPAÑOL, ITALIANO, 简体中文, 繁體中文

5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Speicherkarte formatieren

- Diese Funktion dient zum Formatieren der Speicherkarte. Wenn Sie die Option [FORMAT.] mit der Speicherkarte ausführen, werden alle Bilder, auch die geschützten, gelöscht. Achten Sie darauf, dass Sie vor der Formatierung der Speicherkarte wichtige Aufnahmen auf den Computer herunterladen.
- Ohne Speicherkarte wird der interne Speicher formatiert.
- Achten Sie darauf, dass die Speicherkarte formatiert wird, wenn die Speicherkarte neu gekauft oder nicht initialisiert ist, wenn sie Daten enthält, die die Kamera nicht erkennen kann, oder wenn sie Bilder enthält, die mit einer anderen Kamera aufgenommen worden sind.
- So formatieren Sie eine Speicherkarte
 - Drücken Sie die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 - Wählen Sie das Menü [FORMAT.], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Auswahl von [NEIN] : Die Speicherkarte wird nicht formatiert
 - Auswahl von [JA]
 : Die Meldung [BITTE WARTEN!] erscheint und die Speicherkarte wird formatiert. Wenn Sie die Funktion FORMAT im Wiedergabemodus ausführen, erscheint die Meldung [KEIN BILD!].



Speicherkarte formatieren

- - 1. Wählen Sie [Removable Disk] im [Windows Explorer] aus.



Klicken Sie auf die rechte Maustaste und w\u00e4hlen Sie [Format].



Wählen Sie das Dateisystem [FAT] für die Formatierung aus und klicken Sie auf [Start].



Datumstyp einstellen

- Sie können den Datumstyp einstellen.
- So wählen Sie das Datumsformat aus
 - Drücken Sie die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 - Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten das Menü [DAT. TYP] und drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
 - 4. Wählen Sie mit den AUF-/AB-Tasten das gewünschte Datumsformat und drücken Sie dann die OK-Taste. Die folgenden Datumsformate stehen zur Verfügung: [JJ/MM/TT//[MM/TT/JJ]/[TT/MM/JJ]
 - 5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Datumseinstellung

- Sie können das Datum, das auf den Fotos erscheint, ändern.
- So stellen Sie das Datum ein.
 - Drücken Sie die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 - Wählen Sie das Menü [DATUM], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - Wählen Sie mit den AUF-, AB-, LINKS- und RECHTS-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.

- RECHTS-Taste : Wählt Jahr/Monat/Tag.

- LINKS-Taste : Bewegt den Cursor zum [DATUM]-Hauptmenü, wenn sich der

Cursor auf dem ersten Menüpunkt der Datumseinstellung befindet. In allen anderen Fällen wird der Cursor von seiner momentanen

Position aus nach links gesetzt.

- AUF- und AB-Taste: Ändert den eingestellten Wert.

5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.

Uhrzeiteinstellung

- Sie können die Uhrzeit, die auf den Fotos erscheint, ändern.
- So stellen Sie die Uhrzeit ein
 - 1. Drücken Sie die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und w\u00e4hlen Sie den Men\u00fcreiter [SETUP].
 - Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten [ZEIT] und drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
 - Wählen Sie mit den AUF-, AB-, LINKS- und RECHTS-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.

- RECHTS-Taste : Wählt die Stunden und Minuten.

- LINKS-Taste : Bewegt den Cursor zum [ZEIT]-Hauptmenü, wenn sich der Cursor auf dem

ersten Menüpunkt der Uhrzeiteinstellung befindet. In allen anderen Fällen wird der Cursor von seiner momentanen Position aus nach links gesetzt.

- AUF- und AB-Taste: Ändert den eingestellten Wert.

5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.





Aufnahmedatum aufdrucken

- Mit dieser Option können DATUM/UHRZEIT auf Standbildern festgehalten werden.
- Datumseinbelichtung
 - 1. Drücken Sie die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 - Wählen Sie das Menü [AUFDRUCK], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten die gewünschte Art des Datumsaufdruckes und drücken Sie dann die OK-Taste.
 - [AUS] : Die Bilddatei erhält keinen DATUM/ZEIT-Aufdruck.
 - [DATUM] : Die Bilddatei erhält einen Datumsaufdruck.
 - [DAT&ZT.] : Die Bilddatei erhält einen Datum/Uhrzeit-Aufdruck.
 - 5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.

INFORMATIONEN

- Datum und Zeit werden auf dem Foto unten rechts aufgedruckt.
- Das Datum wird als DATUMSTYP-Einstellung aufgedruckt.
- Die UHRZEIT wird wie folgt aufgedruckt: [Stunde: Minute: Sekunde] und Stunden werden mit AM und PM angegeben (24-Stunden-Uhr).
- Die Aufdruckfunktion wird nur auf Fotos angewendet.

Ton

- Wenn Sie den Betriebston auf EIN gestellt haben, werden verschiedene Töne aktiviert, die signalisieren, wenn die Kamera eingeschaltet wird, Tasten gedrückt werden oder ein Kartenfehler auftritt. so dass Sie über den Betriebsstatus der Kamera informiert sind.
- So stellen Sie die Betriebstöne ein
 - Drücken Sie die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und w\u00e4hlen Sie den Men\u00fcreiter [SETUP].
 - Wählen Sie das Menü [TON], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Auswahl von [EIN] : Der Summton ertönt.
 - Auswahl von [AUS] : Der Summton ertönt nicht.





Frequenz

- Die Wechselstromfrequenz beeinflusst die Bildqualität.

 Wenn Sie im Untermenü [FREQUENZ] nicht die richtige Wechselstromfrequenz für Ihr Land einstellen, erscheint eine Linie auf den gespeicherten Bildern. Sollte dies der Fall sein, müssen Sie die Einstellung im Untermenü [FREQUENZ] ändern.
- So wählen Sie die Frequenz
 - Drücken Sie die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 - Wählen Sie das Menü [FREQUENZ], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - 4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Untermenü [FREQUENZ]: 50Hz, 60Hz
 - 5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



INFORMATIONEN

• 60Hz : USA, Kanada, Japan, Südkorea, Taiwan, Mexiko.

 50Hz : Australien, Österreich, Belgien, China, Dänemark, Finnland, Deutschland, GB, Niederlande, Italien, Kuweit, Malaysia, Neuseeland, Singapur, Spanien, Schweden, Schweiz, Thailand, Norwegen.

Schnellansicht

- Wenn Sie vor einer Aufnahme die Vorschau aktivieren, k\u00f6nnen Sie das gerade gemachte Foto auf dem LCD-Monitor f\u00fcr die unter [VORSCHAU] eingestellte Dauer betrachten. Quick View ist nur bei Standbildern m\u00f6glich.
- So stellen Sie die Vorschau ein
 - Drücken Sie die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und w\u00e4hlen Sie den Men\u00fcreiter [SETUP].
 - Wählen Sie das Menü [VORSCHAU], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.



 - [1~3 SEK] : Das aufgenommene Bild wird für die Dauer des ausgewählten Zeitraums angezeigt.

5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.

Initialisierung (RESET ALL)

- Sämtliche Kameramenüs und Funktionen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Die Einstellungen für DATUM/ZEIT, LANGUAGE und FREQUENZ werden jedoch nicht geändert.
- So initialisieren Sie die Kamera
 - Drücken Sie die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 - Wählen Sie das Menü [ZURÜCK], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Auswahl von [NEIN] : Die Einstellungen werden nicht auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.
 - Auswahl von [JA] : Alle Einstellungen werden auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.
 - 5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.





Letzte (Latest)

- Die letzten Änderungen, die seit der Aktivierung von [LATEST] an den Einstellungen vorgenommen worden sind, bleiben erhalten. Die geänderten Einstellungen und Werte werden auch dann beibehalten, wenn die Kamera aus- und wieder eingeschaltet wird.
- So speichern Sie Kamerafunktionen
 - Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem EINSTELL-Modus.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 - Wählen Sie das Menü [LETZTE], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Auswahl von [NEIN]: Die geänderten
 Kamerafunktionen werden nicht gespeichert.
 - Auswahl von [JA]: Die geänderten Kamerafunktionen werden gespeichert.
 - 5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.
- Unabhängig von der Letzte-Funktion werden die geänderten Werte in den folgenden Menüs gespeichert: BILDGRÖSSE, QUALITÄT, FOTORAHMEN, alle SETUP- und alle MyCAM-Menüs.
- Wenn [LETZTE] auf [JA] gestellt ist, werden die geänderten Werte stets in den folgenden Menüs gespeichert: BLITZ, BELICHTUNGSMESSUNG, BELICHTUNGSKORREKTUR, SCHÄRFE, WEISSABGLEICH usw.

MYCAM-Menü einstellen

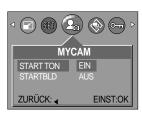
■ Sie können einen Startton und ein Startbild einrichten. Das MYCAM-Menü steht in allen Kamerabetriebsmodi zur Verfügung.

| Menüreiter | Hauptmenü | Untermenü | | Seite |
|------------|-----------|-----------|-------|-------|
| | START TON | EIN | AUS | S64 |
| 20 | STARTBLD | AUS | BILD1 | S.64 |
| | STARTBLD | BILD2 | | 5.04 |



Anfangston

- Sie können einen Startton einstellen, der beim Einschalten ertönt.
- So stellen Sie einen Startton ein
 - 1. Drücken Sie die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und w\u00e4hlen Sie den Men\u00fceiter [MyCAM].
 - Wählen Sie das Menü [START TON], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Auswahl von [AUS] : Der Startton ist nicht zu hören.
 - Auswahl von [EIN] : Der Startton ist zu hören.
 - 5. Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Anfangsbild

- Sie k\u00f6nnen das Bild ausw\u00e4hlen, das nach jedem Einschalten der Kamera als erstes auf dem LCD-Monitor angezeigt wird.
- So richten Sie ein Startbild ein
 - Drücken Sie die MENÜ-Taste.
 - Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [MYCAM].
 - Wählen Sie das Menü [STARTBLD], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - Auswahl von [AUS]: Das Startbild wird nicht angezeigt.
 - Auswahl von [BILD1]:
 Das Markenlogo von Samsung wird angezeigt.
 - Auswahl von [BILD2]: Das von Ihnen unter [GRÖSSE] erzeugte Startbild wird angezeigt.
 - Drücken Sie die Menü-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.





Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

- Dieses Gerät enthält elektronische Präzisionsbauteile. Verwenden bzw. lagern Sie es daher nicht an Orten:
 - die starken Schwankungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit unterliegen.
 - die staubig oder schmutzig sind.
 - mit direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen im Inneren eines Fahrzeugs.
 - Umgebungen, in denen hoher Magnetismus oder übermäßige Schwingungen auftreten.
 - Orte mit hoch explosiven Stoffen oder feuergefährlichen Materialien.
- Lassen Sie das Gerät nicht längere Zeit mit Staub, Vinylprodukte oder Chemikalien, wie z. B. Insektiziden, in Berührung kommen.
- Sand kann für Kameras sehr unangenehme Folgen haben.
 - Achten Sie darauf, dass kein Sand in das Gerät eindringt, wenn Sie es am Strand, an der Küste oder anderen sandigen Orten benutzen.
 - Dies kann Funktionsstörungen verursachen oder das Gerät dauerhaft unbrauchbar machen.
- Extreme Temperaturen können Probleme verursachen.
 - Gelangt das Gerät aus einer kalten Umgebung an einen warmen, feuchten Ort, kann sich auf den empfindlichen elektronischen Schaltkreisen Kondensfeuchtigkeit bilden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und warten Sie mindestens 1 Stunde, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat. Kondensfeuchtigkeit kann sich auch auf der Speicherkarte bilden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und entnehmen die Karte. Warten Sie bitte, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat.
- Vorsicht beim Gebrauch des Objektivs
 - Wird das Objektiv direktem Sonnenlicht ausgesetzt, kann es zu Verfärbung und Verschleiß des Bildsensors kommen.
 - Achten Sie darauf, dass keine Fingerabdrücke oder Fremdstoffe auf die Oberfläche der Linse gelangen.
- Wenn die Digitalkamera l\u00e4ngere Zeit nicht benutzt wird, kann es zu einer elektrischen Entladung kommen. Es empfiehlt sich daher, Batterien und Speicherkarte bei l\u00e4ngerer Nichtbenutzung zu entnehmen.

Wichtige Hinweise

Wird die Kamera einer elektrischen Interferenz ausgesetzt, schaltet sie sich zum Schutz der Speicherkarte selbständig ab.

■ Wartung

- Benutzen Sie einen weichen Pinsel (erhältlich in Fotofachgeschäften), um das Objektiv und die LCD-Bauteile VORSICHTIG zu reinigen. Reicht dies nicht aus, kann Linsenreinigungspapier mit etwas Linsenreinigungsflüssigkeit benutzt. werden. Wischen Sie das Kameragehäuse mit einem weichen Tuch ab. Die Kamera darf nicht mit Lösungsmitteln wie Benzol, Insektenvernichtungsmitteln, Verdünner usw. in Berührung kommen. Dies kann das Kameragehäuse beschädigen und darüber hinaus ihre Arbeitsweise beeinträchtigen. Unsachgemäßer Kameragebrauch kann das LCD-Display beschädigen. Vermeiden Sie bitte solche Beschädigungen und bewahren Sie die Kamera immer in ihrer Schutztasche auf.
- Versuchen Sie NIE, die Kamera zu zerlegen oder zu modifizieren.
- Unter Umständen kann statische Aufladung zur plötzlichen Entladung des Blitzgerätes führen. Dies ist harmlos für die Kamera und bedeutet keine Fehlfunktion.
- Werden Bilder herauf- oder heruntergeladen, kann der Datentransfer von statischer Aufladung betroffen sein. In diesem Fall sollten Sie das USB-Kabel trennen und wieder anschließen, bevor Sie die Übertragung erneut versuchen.

Warnanzeige

■ Es können verschiedene Warnhinweise auf dem LCD-Display erscheinen.

| Warnanzeige | Grund der Meldung | Abhilfe |
|---|---|---|
| KARTE VOLL! | Die Speicherkapazität reicht nicht aus für eine Aufnahme. | Setzen Sie eine neue Karte ein oder löschen Sie einige gespeicherte Bilder, um neuen Speicherplatz zu schaffen. |
| WENIG LICHT! | Beim Fotografieren an dunklen Orten | Verwenden Sie ein Stativ und setzen Sie den Blitz ein. |
| KARTE GESPERRT! | Die Speicherkarte ist geschützt. | Schieben Sie den Schreibschutzschieber auf der Speicherkarte nach oben (S. 18). |
| KEIN BILD! | Im internen Speicher oder auf der Karte sind keine Bilder gespeichert. | Machen Sie einige Aufnahmen. Setzen Sie eine Speicherkarte ein, die einige Bilder enthält. |
| KARTENFEHLER! | Speicherkartenfehler | Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein oder formatieren Sie den Speicher. |
| SPEICHERFEHLER! | Fehler im internen Speicher | Setzen Sie die Kamera zurück; entfernen Sie dazu die Speicherkarte. |
| Eine Batteriezustand sanzeige blinkt! | Die Batterien sind schwach. | Setzen Sie neue Batterien ein. |
| Verwacklungswa mindikator! | Der Modus Blitzabschaltung wurde gewählt. | Schalten Sie den Blitz zu (für normale Aufnahmen). Verwenden Sie ein Stativ (für schwierigere Aufnahmen, z. B. in einem Museum oder einer Kunstsammlung). |

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Überprüfen Sie bitte das Folgende

| Problem | Grund der Meldung | Abhilfe |
|---|--|--|
| Die Kamera lässt sich nicht einschalten. | Die Batterien sind schwach. Der Netzadapter ist nicht angeschlossen. | - Setzen Sie neue Batterien ein. - Schließen Sie den Netzadapter an. |
| Die Kamera schaltet sich während des Betriebs ab. | Die Batterien sind schwach Die Kamera wird automatisch ausgeschaltet. Der Adapterstecker ist nicht richtig eingesteckt. | - Setzen Sie neue Batterien ein Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, um die Kamera wieder einzuschalten Ziehen Sie den Stecker und stecken Sie ihn wieder ein. |
| Die Batterien lassen schnell nach. | - Die Kamera wird bei niedrigen Temperaturen genutzt - Alte und neue Batterien oder verschiedene Batterietypen werden gleichzeitig verwendet. | - Bewahren Sie die Kamera warm auf (z. B. in einem Mantel oder einer Jacke) und nehmen Sie sie nur zum Fotografieren heraus Setzen Sie neue Batterien (des gleichen Typs) ein. |
| Die Kamera macht keine Aufnahmen, wenn der Auslöser gedrückt wird. | - Die Speicherkapazität ist nicht ausreichend. - Die Speicherkarte wurde nicht formatiert. - Die Speicherkarte ist voll. - Die Kamera ist abgeschaltet. - Die Batterien sind schwach - Die Speicherkarte ist geschützt. | - Schalten Sie die Kamera aus und setzen Sie eine neue Speicherkarte ein oder löschen Sie eine nicht mehr benötigte Bilddatei Formatieren Sie die Speicherkarte Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein Schalten Sie die Kamera ein Setzen Sie neue Batterien ein Schieben Sie den Schreibschutzschieber auf der Speicherkarte nach oben. |
| Die Bilder sind unscharf. | - Der Fokus-Modus stimmt nicht. | - Wählen Sie den richtigen Schärfemodus anhand der Entfemung zum Motiv aus. |
| Der Blitz zündet nicht. | - Der Modus BLITZABSCHALTUNG wurde gewählt. | - Deaktivieren Sie den BLITZABSCHALTUNGS-Modus. |
| Datum und Uhrzeit werden falsch angezeigt. | - Datum und Uhrzeit wurden falsch eingestellt. | - Stellen Sie Datum und Uhrzeit korrekt ein. (S. 59) |

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

| Problem | Grund der Meldung | Abhilfe |
|--|---|--|
| Die Kameratasten funktionieren nicht. | Kamerafehlfunktion | Entnehmen Sie die Batterien, setzen Sie sie dann wieder ein und schalten Sie die Kamera ein. |
| Es ist ein Kartenfehler aufgetreten, während sich die Speicherkarte in der Kamera befindet. | Falsche Speicherkartenformatierung | Formatieren Sie die Speicherkarte neu (Seite 57). |
| Die Farben des Bildes unterscheiden sich vom Motiv. | Die Weißabgleich-Einstellung ist inkorrekt. | Wählen Sie den passenden Wert für den Weißabgleich aus. |
| Die Bilder sind zu hell. | Die Belichtung ist zu hoch. | Setzen Sie die Belichtungskorrektur zurück. |
| Die Bildwiedergabe auf dem Monitor ist unscharf. | Das Objektiv oder der LCD-Monitor sind angelaufen oder verschmutzt. | Reinigen Sie das Objektiv oder den LCD-Monitor. |
| Im WIEDERGABE- Modus wird kein Datum auf dem LCD- Monitor angezeigt. | Die Funktion Datumsaufdruck ist auf AUS gestellt. | Schalten Sie die Funktion Datumsaufdruck EIN |
| Bei Benutzung des PC- Explorers wird die Datei [Austauschbarer Datenträger] nicht angezeigt. | Der Kabelanschluss ist falsch. Die Kamera ist ausgeschaltet. Es fehlen die Batterien, die Batterien sind leer oder der Netzadapter wurde nicht angeschlossen. Das Betriebssystem ist nicht Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP oder Mac OS 9.1~10.2. Oder der PC unterstützt kein USB. Der USB-Treiber ist nicht installiert. | Diberprüfen Sie den Anschluss. Schalten Sie die Kamera ein. Setzen Sie neue Batterien ein oder überprüfen Sie den Adapteranschluss. Installieren Sie Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP oder Mac OS 9,1~10,2 auf einem Rechner, der USB unterstützt. Installieren Sie einen [USB-Speichertreiber]. |
| Die Bilder lassen sich nicht wiedergeben. | Falscher Dateiname (Verletzung des DCF-Formats) | Der Namen der Bilddatei darf nicht geändert werden. |

Technische Daten

| Bildsensor | Тур | 1/2" CMOS | |
|----------------------|----------------------|---|--|
| | Effektive Pixel | Ca. 2,0Megapixel | |
| | Pixel gesamt | Ca. 2,1 Megapixel | |
| Linse | Focal Length | Objektiv f= 9,0 mm | |
| | | (Entspricht bei 35 mm Film: 47mm) | |
| | Lichtstärke | F3,5 | |
| | Digital Zoom | Standbildmodus: 1,0X ~ 2,0X | |
| | | Wiedergabemodus: 1,0X ~ 3,0X (je nach Bildgröße) | |
| Viewfinder | Optischer Sucher | Optischer virtueller Sucher | |
| | LCD-Monitor | 1,6"-Farb-TFT-LCD | |
| Fokussierung | Тур | Fixfokus mit zweistufiger manueller Einstellung | |
| | Range | Makro: 0,19 ~ 0,21m | |
| | | Normal: 1,0m ~ unendlich | |
| Shutter | Тур | Mechanischer und elektronischer Auslöser | |
| Silullei | Verschlusszeit | Normal: 1/4 ~ 1/4000 sec. | |
| Belichtungssteuerung | Steuerung | Programmautomatik (AE) | |
| | Belichtungskorrektur | ±2,0EV (in Stufen von 0,5 EV) | |
| | ISO | AUTOMATIK | |
| | Modus | Automatikblitz / Automatikblitz und Rote-Augen-Reduzierung / Aufhell-Blitz / Langzeit-Blitzsynchronisation / Blitzabschaltung | |
| Blitz | Reichweite | Makro:0,2m Normal:1,0m~2,5m | |
| | Aufladezeit | ca. 8 s | |
| Effekt | | Schwarzweiß, Normal, Sepia | |
| Fotorahmen | | 4 Rahmen | |
| Weissabgleich | | Automatik / Tageslicht / Bewölkt / Neonlicht / Glühlicht / Benutzerdefiniert | |
| Schärfe | | Weich / Normal / Intensiv | |
| Shooting | Movie clip | Size: 320x240 | |
| | | Recording time: memory capacity dependent | |
| Self-timer | | 10Sec/ 2Sec/ Double Self-timer | |
| Storage | Media | Internal Memory : 6MB Flash Memory | |
| | | External Memory (Not Supplied) : SD Memory Card, Multimedia Card (MMC) | |
| | | (up to 256MB Guaranteed) | |

Technische Daten

| Speicher | Dateiformat | Foto : JPEG(DCF), DPOF Videoclip : AVI |
|------------------------------|--|--|
| | Bildgröße | 1600:1600x1200 Pixels, 1024:1024x768 Pixels |
| | | 640:640x480 Pixels |
| | | 1600 : Super fein 8, Fein 15, Normal 22 |
| | Kapazität (6 MB interner Speicher) | 1024 : Super fein 17, Fein 31, Normal 45 |
| | | 640 : Super fein 37, Fein 65, Normal 90 |
| | | * Diese Werte wurden unter den Normbedingungen von Samsung gemessen und |
| | | können je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellung variieren. |
| Bildwiedergabe | | Einzelbild / Indexbild / Diashow / Videoclip |
| Schnittstelle | | Digitaler Ausgangsanschluss: USB |
| | | Gleichstrom-Eingangsanschluss: 3,3V |
| Energieversorgung | | Im Lieferumfang enthalten: Alkali-Batterien vom Typ AA |
| | | Nicht mitgeliefert: |
| | | Nicht aufladbar: Typ AA: Alkali-, Ni-Mn-, Ni-Zn-, Lithium- |
| | | CR-V3- Lithium-Batterien |
| | | Wieder aufladbare Batterie(Akku) : Typ AA Ni-MH-, Ni-Cd- (1000 mA oder darüber) |
| | | CR-V3 Digimax Akku-I-Pack (SBP-1103) |
| | | Akkupack - Digimax Akkupack (SBP-3603) |
| | | *Die im Lieferumfang enthaltenen Batterien können abhängig vom Vertriebsgebiet unterschiedlich sein. |
| Abmessunge | en (B x H x T) | 98 x 51 x 38mm |
| Gewicht | | ca. 120g (ohne Batterien und Karte) |
| Temperatur bei Betrieb | | 0 ~ 40 ℃ |
| Luftfeuchtigkeit bei Betrieb | | 5 ~ 85% |
| Software | Kameratreiber | Speichertreiber (Windows98/98SE/2000/ME/XP, Mac OS 9,1 ~ 10,2) |
| | Programm | MGI PhotoSuite, Digimax Viewer |
| | | |

^{*} Änderung der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten

Software-Hinweise

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Kamera in Gebrauch nehmen.

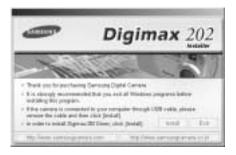
- Die im Lieferumfang enthaltene Software umfasst einen Kameratreiber und ein Softwaretool zur Bildbearbeitung für Windows.
- Es ist untersagt, sowohl die Software als auch die Bedienungsanleitung ganz oder teilweise zu vervielfältigen
- · Die Urheberrechte für die Software sind nur zur Verwendung mit einer Kamera zugelassen.
- In dem unwahrscheinlichen Fall eines Fabrikationsfehlers reparieren oder tauschen wir Ihre Kamera um. Wir übernehmen jedoch keinerlei Verantwortung für Schäden, die durch ansachgemäßen Gebrauch herbeigeführt wurden
- Die Benutzung eines selbst zusammengestellten PCs oder eines PCs ohne Herstellergarantie wird von der Samsung Garantie nicht abgedeckt.
- Bevor Sie diese Bedienungsanleitung lesen, sollten Sie sich Grundwissen über Computer und O/S (Betriebssysteme) aneignen.

Systemanforderungen

| Für Windows | Für Machintosh |
|---|--|
| PC mit einem Prozessor höher als MMX | Power Mac G3 oder höher |
| Pentium 233MHz (XP: Pentium II 300MHz) | |
| Windows 98/98SE/2000/ME/XP | Mac OS 9,1~10,2 |
| Minimum 32 MB RAM (XP: 128 MB) | Minimum 64 MB RAM |
| 140 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz | 110 MB verfübarer Festplattenspeicherplatz |
| USB-Port | USB-Port |
| CD-ROM-Laufwerk | CD-ROM-Laufwerk |
| 800 x 600 Pixel, 16-bit-Farbdisplay | QuickTime 4,0 oder höher für Videoclip |
| kompatibler Monitor (24-bit-Farbdisplay | |
| empfohlen) | |

Hinweise zur Software

Nachdem Sie die mit dieser Kamera mitgelieferte CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk eingelegt haben, wird das folgende Fenster automatisch angezeigt.



Bevor Sie die Kamera an den PC anschließen, müssen Sie den Kameratreiber installieren.

- Kameratreiber: So können Bilder zwischen Kamera und PC übertragen werden. Diese Kamera benutzt einen USB-Speichertreiber als Kameratreiber. Sie können die Kamera als USB-Kartenlesegerät benutzen. Nachdem Sie den Treiber installiert und die Kamera an den PC angeschlossen haben, können Sie [Removable Disk] im [Windows Explorer] oder unter [My computer] finden. Der USB-Speichertreiber ist nur mit Windows kompatibel. Der USB-Treiber für den MAC ist nicht auf der Programm-CD enthalten. Sie können die Kamera jedoch mit dem Mac OS 9,1~10,2 verwenden.
- Digimax Viewer: Diese Anzeige dient zur Anzeige gespeicherter Bilder. Sie können die im Speicher befindlichen Bilder direkt auf dem PC-Monitor darstellen. Des Weiteren können Sie mit Digimax Viewer Bilder kopieren, verschieben und löschen sowie die Bildgröße verkleinern oder vergrößern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.
- MGI PhotoSuite III SE: Programm zur Bildbearbeitung Sie k\u00f6nnen von der Kamera heruntergeladene Fotos bearbeiten oder speichern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

INFORMATIONEN

- Bitte überprüfen Sie die Systemanforderungen (Seite 72), bevor Sie den Treiber installieren.
- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers dauert es 5~10 Sekunden, bis das automatische Installationsprogramm startet. Wenn das Startfenster nicht automatisch gestartet wird, öffnen Sie den [Windows Explorer] und wählen [Samsung.exe] im CD-ROM-Hauptinhaltsverzeichnis.

Um diese Kamera in Verbindung mit einem PC verwenden zu können, müssen Sie zunächst die Anwendungssoftware installieren. Danach können die auf der Kamera gespeicherten Aufnahmen zum PC überspielt und mit einem Bildbearbeitungsprogramm weiter bearbeitet werden.

INFORMATIONEN

- Beenden Sie alle anderen Programme, bevor Sie die Anwendungssoftware installieren.
- Unterbrechen Sie vor der Installation der Anwendungssoftware außerdem die Verbindung zum USB-Anschluss.

Sie können die Samsung-Website im Internet besuchen.

http://www.samsungcamera.com: Englisch http://www.samsungcamera.co.kr: Koreanisch http://www.SamsungCameras.de: Deutsch

 Klicken Sie auf das Menü [Install] im Startfenster. Der Digimax 202 Kameratreiber wird automatisch installiert.

Digimax 202

[Anklicken!]

 Die Installation ist abgeschlossen. Ein Fenster zur Auswahl der Anwendungssoftware wird angezeigt. Wählen Sie das Anwendungsprogramm aus und klicken Sie auf die Schaltfläche (Install). Weitere Informationen zum Anwendungsprogramm finden Sie auf Seite 73.



INFORMATIONEN

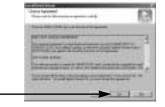
 Wenn Sie in Schritt 2 [Cancel] auswählen, wird die Installation des Anwendungsprogramms abgebrochen.

Installieren Sie Digimax Viewer.
 Klicken Sie auf [Next(N) >].



INFORMATIONEN

- Wenn Sie in Schritt 3 auf [Cancel] klicken, wird ein Fenster zur Installation von MGI PhotoSuite III SE angezeigt.
- 4. Das Fenster mit der Software-Lizenzvereinbarung wird angezeigt. Wenn Sie mit ihr einverstanden sind, klicken Sie auf [Yes]. Damit gelangen Sie zum nächsten Schritt. Wenn Sie nicht einverstanden sind, klicken Sie auf [No] und das Installationsprogramm wird abgebrochen.
 [Anklicken!]



5. Es erscheint ein Fenster zur Auswahl des Zielordners. Klicken Sie auf [Next(N) >]. Wenn Sie die Dateien in einen anderen Ordner kopieren möchten, klicken Sie auf [Browse (R)..] und wählen den gewünschten Ordner aus.

[Anklicken!]

6. Es erscheint ein Fenster, das Sie zur Auswahl des Programmordners auffordert, dem die Symbole hinzugefügt werden sollen. Klicken Sie auf [Next(N) >]. Wenn Sie die Programmsymbole einem anderen Ordner hinzufügen möchten, wählen Sie den gewünschten Ordner aus und klicker Anklicken!] auf [Next >].



7. Die Installation ist abgeschlossen. Das Installationsfenster [MGI PhotoSuite III SEI wird angezeigt (siehe nebenstehende Abbildung), Klicken Sie auf [OK].

[Anklicken!]



INFORMATIONEN

- Wenn Sie in Schritt 7 auf [Cancel] klicken, wird die Installation von MGI PhotoSuite III SE abgebrochen und das Fenster zum Neustart des Computers erscheint.
- 8. Es wird ein [Welcome] Fenster angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Next >].



[Anklicken!] -

9. Das Fenster mit der Software-Lizenzvereinbarung wird angezeigt. Wenn Sie mit ihr einverstanden sind, klicken Sie auf [Yes]. Damit gelangen Sie zum nächsten Schritt. Wenn Sie nicht einverstanden sind, klicken Sie auf [No] und das Installationsprogramm wird abgebrochen.

[Anklicken!] -

10. Das Fenster [Setup Type] erscheint. Klicken Sie auf [Next(N) >].

[Full] : das Programm wird mit allen

Optionen installiert.

[Custom] : Sie können auswählen. was Sie

installieren wollen.

[Anklicken!]

[Anklicken!]



11. Ist die Installation ordnungsgemäß erfolgt, erscheint Autoplay automatisch im Startmenü, wie in der nebenstehenden Abbildung dargestellt. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Next >].



* Es kann sein, dass das Fenster [Read Only File Detected] angezeigt wird. Klicken Sie auf [No].

[Anklicken!]

 Das MGI-Registrierungsfenster wird vor Abschluss der Installation angezeigt. Klicken Sie auf [Continue].



- Das Fenster [Online Registration Utility] erscheint. Füllen Sie die Lücken aus und klicken Sie auf [Register].
- * Wenn Sie die Schaltfläche [Register]
 (Registrieren) anklicken, ohne dass eine
 Verbindung zum Internet besteht, wird auf dem
 Bildschirm eine Fehlermeldung angezeigt.
 Klicken Sie auf [OK], um zum nächsten
 Bildschirm zu gelangen.



 Die Installation von MGI PhotoSuite III SE ist abgeschlossen. Klicken Sie auf [Finish].



* Die MGI III-Datei wird geöffnet. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Close" (Schließen), um das Fenster zu schließen.



Die Installation ist abgeschlossen.
 Klicken Sie auf [Finish].



16. Um die Änderungen zu übernehmen, müssen Sie den Computer neu starten. Wählen Sie [Yes, I want to restart my computer now.] (Ja, ich möchte meinen Computer jetzt neu starten) und klicken Sie dann auf [OK].



- Nachdem Sie den Computer neu gestartet haben, schließen Sie den PC per USB-Kabel an die Kamera an.
- Schalten Sie die Kamera ein. [Found New Hardware Wizard] erscheint und der Computer wird mit der Kamera verbunden.
 - ※ Falls Sie bereits ein Bildbetrachtungsprogramm installiert haben oder Ihr Betriebssystem Windows XP ist, wird ein Bildbetrachtungsprogramm geöffnet. Wenn sich das Bildbetrachtungsprogramm öffnet, wurde der Kameratreiber erfolgreich installiert.



 Wenn Sie unter [My computer] [Removable Disk] sehen können, war die Installation des Treibers erfolgreich. Jetzt können Sie per USB-Kabel Bilddateien von der Kamera zum PC übertragen.



INFORMATIONEN

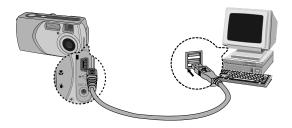
- Wenn Sie den Kameratreiber installiert haben, kann es sein, dass sich [Neue Hardware gefunden] nicht öffnet.
- Nachdem sich das Fenster [Found New Hardware Wizard] (Neue Hardware gefunden) geöffnet hat, erscheint möglicherweise ein Fenster, das Sie zur Auswahl des Treibers auffordert. Sollte das der Fall sein, geben Sie den Ordner C:\WINDOWS\INF (für Windows 98 und 98 SE) an. Wenn Sie den Ordner [INF] nicht finden können, aktivieren Sie [Show all files]



- unter [Window's Explorer → View → Folder option → View].
- Wenn Sie die Kamera mit dem Computer verbinden, empfiehlt sich die Verwendung des Netzadapters.
- Bevor Sie die Kamera an den PC anschließen, müssen Sie den Kameratreiber installieren.
- Nach der Treiberinstallation m
 üssen Sie den PC neu starten.
- Wird die Kamera vor der Treiberinstallation mit dem PC verbunden, erscheint [Neue Hardware gefunden]. In diesem Fall brechen Sie [Found New Hardware Wizard] ab und trennen die Verbindung der Kamera zum Computer. Installieren Sie dann den Kameratreiber, und verbinden Sie Kamera und PC erneut.(Seite 73)
- Sollte der Computer den Kameratreiber nach der Installation nicht finden, versuchen Sie bitte eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen.
 - 1. Löschen Sie den Treiber (Seite 83) und installieren Sie ihn anschließend erneut.
 - Weitere Hinweise für eine mögliche Lösung des Problems finden Sie in den FAQ (Häufig gestellte Fragen-Siehe Seite 98~99).
 - Wenn das Motherboard Ihres PCs einen VIA-Chipsatz hat (unter USB-Host-Controller angegeben), laden Sie die Patch-Datei von der Samsung Camera Webpage herunter. (http://www.samsungcamera.com)

Den PC-Modus starten

- Wird das USB-Kabel an den USB-Anschluss angeschlossen, wechselt der Betriebsmodus der Kamera automatisch zu PC.
- In diesem Modus können Sie die gespeicherten Bilder per USB-Kabel auf Ihren PC überspielen.
- Im PC-Modus ist der LCD-Monitor stets abgeschaltet.
- Die Kamerastatuslampe leuchtet auf, wenn die Dateien über die USB-Verbindung übertragen werden.
- Die Kamera an einen Macintosh-Rechner anschließen
 - 1. Schalten Sie den Computer ein.
 - 2. Schalten Sie die Kamera ein.
 - 3. Verbinden Sie die Kamera über das USB-Kabel mit dem PC.
 - Schließen Sie das schmale Ende des USB-Kabels an den USB-Anschluss der Kamera an.
 - Schließen Sie das breite Ende des USB-Kabels an den USB-Anschluss des Computers an.
 - Achten Sie darauf, dass die Stecker richtig sitzen.



■ Kamera und PC trennen

Näheres dazu finden Sie auf der folgenden Seite:

- WIN 98SE : S.85 - WIN 2000/ ME/ XP : S.85~86

INFORMATIONEN

- Der Kameratreiber muss vor Benutzung des PC-Modus installiert werden.
 Anleitung über Treiber-Installation finden Sie auf Seite 73.
- Um die Batterie zu schonen, wird empfohlen, beim Anschluss der Kamera an einen Computer einen Netzadapter(Optional) zu verwenden.

Den PC-Modus starten

■ Gespeicherte Bilder herunterladen

Sie können die in der Kamera gespeicherten Bilder auf die Festplatte Ihres Computers herunterladen und ausdrucken oder mit einer Bildbearbeitungssoftware bearbeiten.

- 1. Verbinden Sie die Kamera per USB-Kabel mit Ihrem PC.
- Wählen Sie auf dem Desktop Ihres Computers [My computer] und klicken Sie doppelt auf [Removable Disk → DCIM → 100SSCAM]. Die Bilddateien werden dann angezeigt.



Wählen Sie ein Bild aus und klicken Sie auf die rechte Maustaste.



Es wird ein Menü angezeigt.
 Klicken Sie auf das Menü [Cut] oder [Copy].

- [Cut] : Schneidet die gewählte Datei aus.

- [Copy] : kopiert Dateien.



5. Klicken Sie auf einen Ordner, in den Sie die Datei einfügen möchten.

Den PC-Modus starten

Durch Druck auf die rechte Maustaste wird ein Menü geöffnet. Klicken Sie auf [Paste].



 Eine Bild-Datei wird von der Kamera zu Ihrem PC übertragen.



- Sie können sich die Fotos von der Speicherkarte ansehen, wenn sich diese in der Kamera befindet.
- Ohne Speicherkarte erscheinen die Fotos aus dem internen Speicher.
- Mit dem [Digimax Viewer] können Sie die auf den Speicer gespeicherten Bilder direkt auf dem PC-Monitor ansehen und die Bilddateien kopieren oder verschieben.

USB-Treiber unter Windows 98SE entfernen

Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um einen USB-Treiber zu entfernen.

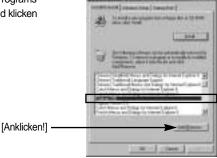
 Klicken Sie auf [Start → Settings] und anschließend auf [Control Panel].



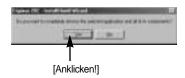
2. Doppelklicken Sie auf [Add/Remove programs].



 Es erscheint das Fenster [Add/Remove Programs Properties]. Wählen Sie [Digimax 202] und klicken Sie anschließend auf [Add/Remove].



4. Es erscheint ein Fenster. Klicken Sie auf [YES], um den Kameratreiber zu entfernen.



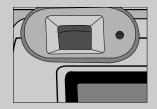
Wechselmedium

- Damit diese Kamera als Austauschbarer Datenträger benutzt werden kann, installieren Sie den USB-Treiber (siehe Seite 73).
 - 1. Bevor Sie die Kamera einschalten, schließen Sie die Kamera per USB-Kabel an den PC an.
 - 2. Klicken Sie auf [Removable Disk] im [My computer] oder [Windows Explorer].
 - Die auf dem Austauschbaren Datenträger (DCIM → 100SSCAM) gespeicherten Bilddateien können nun zum PC übertragen werden.

INFORMATIONEN

Wichtige Informationen zum Gebrauch des Austauschbaren Datenträgers

- Das Symbol [Removable Disk] wird nicht angezeigt, wenn die Kamera ausgeschaltet oder das USB-Kabel getrennt ist.
- Wir empfehlen, die gespeicherten Bilder zur Ansicht auf den PC zu kopieren. Werden die Bilder direkt vom austauschbaren Datenträger geöffnet, kann es zu einer unerwarteten Unterbrechung kommen.
- Wenn Sie Bilder vom PC auf die Kamera überspielen, sollten Sie darauf achten, dass sich die Namen der überspielten Dateien von denen der bereits auf der Karte gespeicherten Dateien unterscheiden.
- Wenn Sie eine Datei, die nicht von dieser Kamera erzeugt wurde, auf den Austauschbaren Datenträger importieren, erscheint im WIEDERGABEMODUS die Meldung [FEHLERHAFTE DATEI (FILE ERROR)] auf dem LCD-Monitor, im MEHRFACHBILD-Modus wird nichts angezeigt.



Die Funktionsleuchte blinkt, wenn eine Datei zwischen Computer und Kamera übertragen (kopiert oder gelöscht) wird. Die USB-Verbindung darf nicht getrennt werden, bis das Lichtsignal aufgehört hat zu blinken. Um die USB-Verbindung in Windows 2000/ME/XP zu trennen, verwenden Sie das Icon [Unplug or Eject Hardware] auf der Befehlsleiste.

Den austauschbaren Datenträger entfernen

- Windows 98SE
 - Überprüfen Sie, ob gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird.
 Wenn die Kamerastatuslampe blinkt, müssen Sie warten, bis sie leuchtet.
 - 2. Trennen Sie die USB-Verbindung.
- Windows 2000/MF/XP
 - Überprüfen Sie, ob gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird. Wenn die Kamerastatuslampe blinkt, müssen Sie warten, bis sie leuchtet.
 - Doppelklicken Sie auf das Icon [Unplug or Eject Hardware] auf der Befehlsleiste.



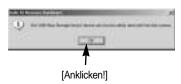
 Es erscheint das Fenster [Unplug or Eject Hardware]. Wählen Si [USB Mass Storage Device] und klicken Sie auf [Stop].



 Es erscheint das Fenster [Stop a Hardware device]. Wählen Sie [SAMSUNG DIGIMAX 202 USB Device] und klicken Sie auf [OK].



Es erscheint das Fenster [Safe to Remove Hardware]. Klicken Sie auf [OK].



Den austauschbaren Datenträger entfernen

 Es erscheint das Fenster [Unplug or Eject Hardware]. Klicken Sie auf [Close] und der austauschbare Datenträger wird sicher entfernt



7. Trennen Sie die USB-Verbindung.

Den USB-Treiber für den MAC installieren

- Der USB-Treiber für den Mac ist nicht auf der Software-CD enthalten, da das Mac-OS den Kameratreiber unterstützt.
- Überprüfen Sie das MAC-Betriebssystem. Sie können die MAC OS-Version beim Hochfahren des Systems überprüfen. Diese Kamera ist für MAC OS 9,1 ~ 10,2 geeignet.
- Verbinden Sie die Kamera mit dem Macintosh-Computer und schalten Sie die Kamera im PC-Modus ein.
- Nach dem Anschluss der Kamera an den MAC wird ein neues Symbol (Ohne Titel) auf dem Desktop angezeigt.

Den USB-Treiber für den MAC benutzen

- Klicken Sie doppelt auf das neue Symbol (Ohne Titel) auf dem Desktop, der Ordner auf dem Speicher wird angezeigt.
- 2. Wählen Sie eine Bilddatei aus und kopieren oder übertragen Sie sie zum MAC.

INFORMATIONEN

 Wenn Sie Mac OS 10,0 oder h\u00f6her benutzen, k\u00f6nnen bei der \u00dcbertragung von Dateien vom PC zur Kamera Fehler auftreten.

Digimax Viewer

Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

Sie öffnen Digimax Viewer, indem Sie auf [Start →
Programme → Samsung → Digimax Viewer 2.0 →
Digimax Viewer 2.0] klicken.
 Digimax Viewer 2.0 wird geöffnet.



Wurde die Autostart-Option ausgewählt, wird dieses Programm automatisch ausgeführt und die Kamera erkannt.



3. Die Verwendung des Digimax Viewer-Programms ist einfach, da das Programm ein Dateimenü und eine Symbolleiste enthält. Außerdem können Sie das Popup-Menü verwenden. Wählen Sie dazu ein Bild aus und klicken Sie mit der rechten Maustaste.



Funktionen von Digimax Viewer:

- Grundlegende Funktionen : Kopieren, Verschieben, Löschen, Rotieren, Umbenennen,

Dateityp ändern, Größe ändern, Eigenschaften.

- Erweiterte Funktionen : Drucken, Diaschau, Exportieren, E-Mails senden, Online-

Druck, Webalbum usw.

INFORMATIONEN

 Weitere Informationen k\u00f6nnen Sie dem Men\u00fc [Hilfe] in Digimax Viewer 2.0 entnehmen.

Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

Um den MGI PhotoSuite III SE zu öffnen, klicken Sie auf [Start \rightarrow Programs \rightarrow MGI PhotoSuite III SE \rightarrow MGI PhotoSuite III SE], und der MGI PhotoSuite III SE wird geöffnet.



■ Einführung in den Begrüßungsbildschirm

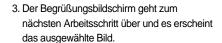
| d'a | Get |
|--------|---|
| 13 | Bilder erhalten. |
| | Prepare |
| SAR | Innerhalb dieses Moduls gibt es eine Reihe von Fotobearbeitungsoptionen. |
| | Compose |
| | Hier können Sie Ihre Fotos vielfältig und interessant gestalten und Ihrer Kreativität freien Lauf lassen. |
| DE 29 | Organize |
| | Organisieren Sie Ihre Fotos und andere Mediadateien in Fotoalben. |
| - E | Share |
| TO SHA | Speichern Sie Ihre Ergebnisse, um sie anderen zu zeigen. |
| 6.7 | Print |
| 201 | Erstellen Sie Ausdrucke von Fotos und Projekten. |

■ Einführung in die Navigationsleiste

| (flas Home 1mp) | (Fiel Pepers Empose Digitor Proc Proc Emeils) |
|----------------------|--|
| Back | Back |
| | Zum vorherigen Schritt zurückkehren. |
| Home | Home |
| | Zum Begrüßungsbildschirm zurückkehren. |
| Help | Help |
| | Hilfe-Fenster anzeigen. |
| Get | Get |
| | Bilder erhalten. |
| Prepare | Prepare |
| | Innerhalb dieses Moduls gibt es eine Reihe von Fotobearbeitungsoptionen. |
| Compose | Compose |
| | Hier können Sie Ihre Fotos vielfältig und interessant gestalten und dabei jede Menge Spaß haben. |
| Organize | Organize |
| | Organisieren Sie Ihre Fotos und andere Mediadateien in Fotoalben. |
| Share | Share |
| | Speichern Sie Ihre Ergebnisse, um sie anderen zu zeigen. |
| Print | Print |
| | Erstellen Sie Ausdrucke von Fotos und Projekten. |
| Browse | Browse |
| | Durchsuchen Sie die Website. |

Bilder erhalten

- Bilder vom Computer erhalten
 - Um Bilder zu erhalten, klicken Sie auf die große [Get]- Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die [Get]-Schaltfläche auf der Navigationsleiste. Klicken Sie auf der Optionsliste im Aktivitätenfeld auf [Computer].
 - Der Datei-öffnen-Dialog wird angezeigt.
 Wählen Sie nun die Bilddatei und klicken Sie auf [open].









- Wenn Sie Bilder von der Digitalkamera erhalten.
 Bevor Sie eine Bilddatei übertragen, überprüfen Sie die USB-Verbindung.
 - Um Bilder zu bekommen, klicken Sie auf die große [Get]- Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die [Get]-Schaltfläche auf der Navigationsleiste. Klicken Sie auf der Optionsliste im Aktivitätenfeld auf [Computer].
 - Der Datei-öffnen-Dialog wird angezeigt.
 Klicken Sie auf [Look in :], um ein
 [Removable Disk(:)] auszuwählen und
 klicken Sie dann auf [open], um das Fenster
 Datei öffnen anzuzeigen.





 Wählen Sie den Ordner [DCIM → 100sscam].
 Wählen Sie dann das Bild aus und klicken Sie auf [Open].



 Der Begrüßungsbildschirm geht zum nächsten Arbeitsschritt über und es erscheint das ausgewählte Bild.



INFORMATIONEN

Wenn Sie die Digimax benutzen, sind nur [Computer] und [Album] in der Liste der Optionen verfügbar.

Sie können Bilder von der Digitalkamera erhalten.



[Nur Computer und Album]

- Bilder aus einem Album bekommen
 - Um Bilder zu erhalten, klicken Sie auf die große [Get]- Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die [Get]-Schaltfläche auf der Navigationsleiste. Klicken Sie auf der Optionsliste im Aktivitätenfeld auf [Album].



- Nachdem Sie ein Album im Feld [①Choose a photo album] ausgewählt haben, klicken Sie ein Bild im Album an und klicken auf [Open].
- Der Begrüßungsbildschirm geht zum nächsten Arbeitsschritt über und es erscheint das ausgewählte Bild.
- * Weitere Informationen zum Anlegen eines Fotoalbums finden Sie auf Seite 95.



Vorbereitung

Wenn das Bild geladen ist, wird als nächster Schritt Vorbereitung automatisch angezeigt.

■ Menü von [PREPARE]

Rotate & Crop

Sie können die Aufnahmen rotieren, drehen oder zuschneiden und noch vieles mehr.







Touchup

In diesem Menü steht eine Fülle von Bearbeitungsmöglichkeiten wie das Beseitigen von roten Augen, Kratzern usw. zur Auswahl.

Special Effects

Es kann eine ganze Reihe von Spezialeffekten angewendet werden.

Stitching

Fügen Sie eine Folge von Fotos zusammen und kreieren Sie damit einen überwältigenden Panoramaeffekt.

Compose

Hier sind Optionen wie Text hinzufügen, Bilder zusammensetzen usw. verfügbar.

■ Menü von [COMPOSE]

Collages : Eine Collage besteht aus

mehreren Fotos oder Fotoausschnitten, die zusammen auf einem gemeinsamen Hintergrund

angeordnet werden.

Photo Layouts : Die Foto-Layouts-Option

bietet viele Collage- und

Layout-

Gestaltungsmöglichkeiten.

Cards & tags : Stellen Sie aus Ihren Fotos

Geschenketiketten, Grußkarten, Einladungen, Post- und Sportkarten und

vieles mehr her.

Calendars : Sie können mit Ihren Fotos

auch vielfältige Kalender (wie z.B. Monats-, Quartals-, Jahreszeitenkalender)

gestalten.

Collections: Mit den Fotos lassen sich

verschiedenste Materialien für Geschäftszwecke erstellen

Fun stuff : In diesem Menü können Sie

Zeitschriftencover, Hintergründe u.v.m.

gestalten.

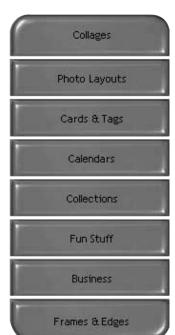
Business: Ob Visitenkarten, Zertifikate, Schilder, Etiketten, Werbematerial,

Namensschilder und Papiere - hier können Sie verschiedene Artikel für Ihr

Geschäft selbst erstellen.

Frames & Edges: Rahmen Sie Ihre Fotos ein oder kreieren Sie Randeffekte mittels

vordefinierter Schablonen.



Organize

Organisieren Sie Ihre Fotos und andere Mediadateien in Fotoalben.

■ Menü von [ORGANIZE]

[① Choose a photo album to view or edit]
Select Album: Um ein Album anzulegen, klicken

Sie auf [Organize] auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf der Navigationsleiste.

Album.. : Master-Album öffnen.

[2] Select a photo, and choose an action below.]

- Open : Das gewählte Bild öffnen.

Delete : Das gewählte Bild löschen.Properties...: Bildinformationen betrachten.

[③Choose an action to manage your album.]

 Add : Klicken Sie auf [Add], um ein Bild zu einem Album hinzuzufügen.

 Sort : Klicken Sie auf [Sort], um gespeicherte Bilder zu sortieren.

- Search : Klicken Sie auf [Search], um gespeicherte Bilder zu suchen.

 Reset : Klicken Sie auf [Reset], um die Einstellung zurückzusetzen.

 Update: Klicken Sie auf [Update], um Bilder zu aktualisieren.

- Create Slide Show : Klicken Sie auf [Create Slide Show], um eine Diaschau zu erstellen.

Always start on this page: Wenn Sie diese Option wählen, startet das Programm mit [Organize].



■ Ein Album anlegen

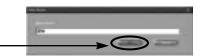
- Um ein Album anzulegen, klicken Sie auf die große Organize-Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die Organize-Schaltfläche auf der Navigationsleiste.
- 2. Klicken Sie auf [Album..] in [①Choose a photo album to view or edit].



Das Fenster Master Album erscheint.
 Klicken Sie dann auf [New..].



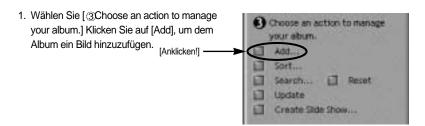
 Geben Sie einen neuen Albumnamen in das Fenster New Album ein und klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird ein neues Album eingerichtet. [Anklicken!]



Es erscheint das Fenster [Master Album]. Klicken Sie auf [OK].



■ Dem Album Bilder hinzufügen



2. Klicken Sie auf [Computer] im Menü Add Photos.

Die Quellen [Digital Camera(Direct)], [Scanner(TWAIN)], [Digital Camera(TWAIN)] können nicht genutzt werden.



 Es erscheint das Fenster [Add photo to Album].
 Wählen Sie die Bilder aus, die Sie hinzufügen möchten. Klicken Sie auf [Add].



 Das Hinzufügen der Bilder ist abgeschlossen.



Share

Bilder speichern oder anbieten.

■ Menü von [SHARE]

Save

Die aktive Datei ihrem aktuellen Namen und Pfad gemäß speichern.

Save As

Der Datei einen neuen Namen oder Pfad zuweisen.

Send E-mail

Bilder per E-Mail versenden.

Slide Show

Bilder als Diaschau ansehen.



Print

Sie können Bilder ausdrucken.

■ Menü von [PRINT]

Print

Bilder ausdrucken.

Print Multiples

Machen Sie mehrere Ausdrucke von einem Foto bzw. Projekt oder machen Sie eine Kopie von jedem im Album enthaltenen Foto nach einer vordefinierten Schablone.

 Geben Sie einen Drucker, die Ausrichtung, die Größe des Ausdrucks und die Anzahl der Kopien an.

Nun können Sie die Bilder ausdrucken.



INFORMATIONEN

• Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe-Datei [Help MGI PhotoSuite III help].

FAQ - Häufig gestellte Fragen

Bei einer Fehlfunktion des USB-Anschlusses überprüfen Sie bitte das Folgende.

[Fall 1]

Die Kamera ist abgeschaltet.

→ Schalten Sie die Kamera ein. Wir empfehlen die Benutzung eines Netzadapters im PC-Modus. Wenn Sie Batterien verwenden, überprüfen Sie bitte den Batteriezustand.

[Fall 2]

Der USB-Treiber wurde nicht ordnungsgemäß installiert.

→ Installieren Sie den USB-Treiber ordnungsgemäß. Siehe Seite 73.

[Fall 3]

Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen oder es wird ein Kabel mit den falschen Spezifikationen verwendet.

→ Verwenden Sie ein USB-Kabel mit den erforderlichen technischen Daten.

[Fall 4]

Gelegentlich erkennt der Computer den USB als ein anderes Gerät.

→ Installieren Sie den Kameratreiber ordnungsgemäß.
Schalten Sie die Kamera aus und trennen Sie das USB-Kabel. Schließen Sie das USB-Kabel nochmals an und schalten Sie die Kamera wieder ein.
Der Computer sollte jetzt die Kamera erkennen.

[Fall 5]

Bei der Dateiübertragung tritt ein unerwarteter Fehler auf.

→ Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Übertragen Sie die Datei noch einmal.

[Fall 6]

Wie kann ich feststellen, ob mein Computer eine USB-Schnittstelle unterstützt?

- → Überprüfen Sie den USB-Port an Ihrem Computer oder Ihrer Tastatur.
- Überprüfen Sie die OS-Version. Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP oder h\u00f6her sind mit einer USB-Schnittstelle ausgestattet.
- → Überprüfen Sie [Universeller Serieller Bus Controller] im Gerätemanager. Überprüfen Sie [Universeller Serieller Bus Controller] wie folgt.

Win 98/ME: Klicken Sie auf [Start →Setting → Controller →System → Device Manager →Universal serial bus controller].

Win 2K: Klicken Sie auf [Start → Setting → Controller → System → Hardware Device Manager → Universal serial bus controller].

FAQ - Häufig gestellte Fragen

Win XP : Gehen Sie wie folgt vor [Start \rightarrow Control Panel \rightarrow Performance and Maintenance \rightarrow System \rightarrow Hardware Device Manager \rightarrow Universal Serial Bus controller].

Ein USB-Host-Controller und ein USB-Root-Hub müssen unter [Universeller serieller Bus-Controller] zu finden sein.

Doppelklicken Sie außerdem auf Universeller Hostcontroller (USB) und USB-Root-Hub um zu überprüfen, ob unter Gerätestatus "Dieses Gerät ist betriebsbereit" angezeigt wird. Wenn der Gerätestatus besagt, dass das Gerät "nicht ordnungsgemäß funktioniert", klicken Sie auf die Registerkarte "Treiber" und dann auf [Update Driver] oder [Reinstall Driver].

→ Werden alle oben genannten Bedingungen erfüllt, kann der Computer eine USB-Schnittstelle unterstützen.

[Fall 7]

Wenn ein USB-Hub verwendet wird.

→ Beim Anschluss der Kamera an den PC über einen USB-Hub kann es Probleme geben, wenn der PC und der Hub nicht kompatibel sind.
Wenn möglich, schließen Sie die Kamera direkt an den PC an.

[Fall 8]

Sind andere USB-Kabel an den PC angeschlossen?

Es können Kamerafunktionsstörungen auftreten, wenn andere USB-Kabel an den PC angeschlossen sind. Sollte dies der Fall sein, entfernen Sie das andere USB-Kabel und schließen Sie die Kamera nur mit einem andere USB-Kabel.

[Fall 9]

Wenn man den Geräte-Manager öffnet (indem man Start \rightarrow (Einstellungen) \rightarrow Systemsteuerung \rightarrow (Leistung und Wartung) \rightarrow System \rightarrow (Hardware) \rightarrow Geräte-Manager anklickt), erscheinen die Einträge \sqcap Unbekannte Geräte $_{\rfloor}$ oder \sqcap Andere Geräte $_{\rfloor}$ markiert mit einem gelben Fragezeichen (?) oder einem Ausrufezeichen (!).

- → Klicken Sie rechts auf den Eintrag mit dem Frage- (?) oder Ausrufezeichen (!) und wählen Sie "Deinstallieren". Starten Sie den PC neu und schließen Sie die Kamera erneut an. Unter Windows 98 entfernen Sie zusätzlich den Kameratreiber, starten den PC neu und wiederholen die Installation des Kameratreibers.
- Klicken Sie auf den Eintrag mit den Frage- oder Ausrufezeichen, wählen Sie "Treiber" und klicken Sie [Update Driver] oder [Reinstall Driver]. Es erscheint eine Nachricht mit der Frage wohin der Treiber genau gespeichert / installiert werden soll. Wählen Sie "C\:F\Windows\inf\other" Ordner.



SAMSUNG TECHWIN CO., LTD. OPTICS & DIGITAL IMAGING DIVISION

145-3, SANGDAEWON 1-DONG, JUNGWON-GU, SUNGNAM-CITY, KYUNGKI-DO, KOREA 462-121

TEL: (82) 31-740-8086,8088, 8090, 8092, 8099

FAX: (82) 31-740-8398, 8111

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS AMERICA, INC.

HEADQUARTERS

40 SEAVIEW DRIVE, SECAUCUS, NJ07094, U.S.A.

TEL: (1) 201-902-0347 FAX: (1) 201-902-9342

WESTERN REGIONAL OFFICE 18600 BROADWICK ST.,

RANCHO DOMINGUEZ, CA 90220, U.S.A.

TEL: (1) 310-537-7000 FAX: (1) 310-537-1566

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS UK LIMITED

SAMSUNG HOUSE 1000 HILLSWOOD DRIVE HILLSWOOD BUSINESS PARK CHERTSEY KT16 OPS U.K. TEL: +44 (0) 1932 455300

FAX: +44 (0) 1932 455325

SAMSUNG OPTO-FLECTRONICS GMBH

AM KRONBERGER HANG 6

D-65824 SCHWALBACH/TS., GERMANY

TEL: (49) 6196 66 53 03 FAX: (49) 6196 66 53 66

SAMSUNG FRANCE S.A.S.

BP 51 TOUR MAINE MONTPARNASSE 33, AV .DU MAINE 75755, PARIS CEDEX 15, FRANCE

HOTLINE PHOTO NUMÉRIQUE : 00 800 22 26 37 27(Numéro Vert-Appel Gratuit)

TEL: (33) 1-4279-2282/5 FAX: (33) 1-4320-4510

SAMSUNG TECHWIN MOSCOW OFFICE

KORP. 14 37-A LENNINGRADSKY PR-KT MOSCOW. 125167. RUSSIA

TEL: (7) 095-258-9296, 9298, 9299

FAX: (7) 095-258-9297

TIANJIN SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS CO.,LTD.

7 PINGCHANG ROAD NANKAI DIST., TIANJIN

P.R CHINA

POST CODE:300190 TEL: (86) 22-2761-8867

FAX: (86) 22-2761-8864

* Internet address - http://www.samsungcamera.com/

